

12
2022

AMTLICHE
MITTEILUNG

Zugestellt durch post.at

Die Lit/schau

Unsere Stadtzeitung



Frohe
Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr.

Foto: Christian Freitag

Praktischer Kassenarzt
für Litschau

Seite 08

Neues Bestattungs-
unternehmen

Seite 11

Informationen zum
Wahlservice

Seite 19



Sehr geehrte GemeindebürgerInnen, liebe Gäste unserer Stadt!

Neben der Planung und Umsetzung diverser Infrastrukturprojekte (Glasfaserausbau, Straßen- und Brückenbau, Neubau des Feuerwehrhauses, Sanierung- und Umgestaltung des Strandbades, Verlegung der Leichenhalle, des Kriegerdenkmals und der Wertstoffsammelstelle, sowie den Ausbau von Photovoltaikanlagen und die Errichtung eines Kleinwasserkraftwerkes) war und ist mir die Verbesserung und Sicherstellung der Gesundheitsversorgung in unserer Gemeinde und darüber hinaus ein Herzensanliegen.

Neuer Arzt für Litschau

Seit 2019 wurde mit Hilfe des Landes Niederösterreich und der WAV (Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft Waldviertel) sukzessive in das Gebäude am Stadtplatz 39 investiert - barrierefreie Ordinationsräumlichkeiten konnten geschaffen werden. Ohne der Initiative „Landarztgarantie“ unserer Landeshauptfrau Mag.^a Johanna Mikl-Leitner wäre ein entsprechender Umbau undenkbar gewesen.

Mit Hilfe dieses Paketes konnte für die freie Kassenarztstelle ein attraktives Angebot geschnürt und entsprechend beworben werden. Das ständige Urgieren meinerseits bei der Österreichischen Gesundheitskasse und der Ärztekammer, aber vor allem die Unterstützung unserer Landeshauptfrau tragen nun Früchte!

Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass Herr **Dr. Michael Fraißler** die freie Kassenarztstelle besetzen und die Ordination voraussichtlich **ab März 2023** an vier Wochentagen öffnen wird. Auch Hausbesuche werden von Herrn Dr. Fraißler angeboten.

Frau Dr. Cornelia Schwarzenbrunner wird weiterhin einen Wochentag übernehmen. Zusätzlich steht Herr MR Dr. Gerald Ehrlich weiterhin als Wahlarzt zur Verfügung.

Ich möchte Herrn Dr. Michael Fraißler sehr herzlich in Litschau begrüßen und ihm in dieser Ausgabe der Stadtzeitung die Gelegenheit geben, sich bei Ihnen vorzustellen (siehe Seite 8).

NÖ Landtagswahl 2023

Am 29. Jänner 2023 finden in Niederösterreich die Landtagswahlen statt. Waren bei der Landtagswahl 2018 noch 2.567 GemeindebürgerInnen wahlberech-

tigt, können bei dieser Wahl aufgrund der Änderung der Landtagswahlordnung nur mehr 1.830 HauptwohnsitzerInnen ihr Wahlrecht ausüben. Umso wichtiger ist es meiner Meinung nach, dass Sie davon auch Gebrauch machen!

Wie schon bei der Bundespräsidentenwahl werden die Wahlsprengel Litschau Stadt, Schlag und Schönau sowie Gopprechts und Reichenbach zusammengelegt. Die Wahlberechtigten der KG's Schlag und Schönau können am Gemeindeamt Litschau wählen, jene der KG Reichenbach können ihre Stimme im FF-Haus Gopprechts abgeben. Ich möchte Sie auch auf die Möglichkeit der Wahl mittels Briefwahlkarte hinweisen. Nähere Informationen zu den Wahllokalen und den Wahlzeiten sowie zur Beantragung einer Briefwahlkarte finden Sie im Blattinneren.

Litschauer Advent

Das auslaufende Jahr 2022 fand einen weiteren Höhepunkt im Litschauer Advent. Auf einer Flaniermeile rund um den idyllisch beleuchteten Stadtplatz führte der Weg von Haus zu Haus, von Einfahrt zu Einfahrt, von Tor zu Tor.



Später am Abend konnten die BesucherInnen über die stimmungsvoll beleuchtete Seepromenade zum Herrenseetheater wandern, wo ihnen neben regionalen Schmankerln auch ein feines Kulturprogramm angeboten wurde.

Ich möchte mich bei allen Mitwirkenden, im Besonderen bei der Gruppe GUL um Gudrun Blach sowie dem Theater- und Feriendorf Königsleitn sehr herzlich für die Organisation der Veranstaltung bedanken. An die 70 Christbäume wurden von Johanna & Helmut Fleischer (Schlag) zur Gestaltung der Hauseinfahrten gespendet – vielen Dank dafür.

Weihnachtliches Ortsbild

Der prachtvolle Christbaum am Stadtplatz, welcher auch das Titelbild ziert, wurde dieses Jahr von Herrn Franz Friedrich (Hörmanns) zur Verfügung gestellt – lieber Franz, vielen herzlichen Dank für dieses Geschenk!

Neben der Weihnachtsbeleuchtung putzen auch in diesem Jahr wieder liebevoll gestaltete Krippen den Ort heraus. Ein herzliches Dankeschön an die Pfadfindergruppe Litschau, deren Krippe den Park am oberen Stadtplatz ziert sowie an die Litschauer G'schäftsleute, deren Krippe beim Hamerling-Denkmal am Herrensseerundweg weihnachtliche Stimmung verbreitet.

Außerdem bedanken wir uns bei allen LitschauerInnen, welche Ihre Häuser und Gärten ebenfalls weihnachtlich geschmückt haben und so zu einem stimmungsvollen Ortsbild beitragen.

Meine sehr geehrten Damen und Herren! Ich wünsche Ihnen eine ruhige und besinnliche Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie sowie viel Glück und alles Gute für das Jahr 2023!

**Ihr Bürgermeister
der Stadtgemeinde Litschau
Rainer Hirschmann**

Frohe
Weihnachten!



Foto: stock.adobe.com

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Litschau, Stadtplatz 25, A-3874 Litschau

Grafische Gestaltung: Kerstin Hirschmann, A-3874 Litschau, www.werbewuerze.at

Fotos: M. Kainz, C. Freitag, J. Heißenberger, Stadtgemeinde Litschau (wenn nicht anders angegeben)

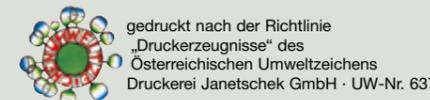
Druck: Druckerei Janetschek GmbH, A-3860 Heidenreichstein, www.janetschek.at

Der besseren Lesbarkeit wegen wird in der LIT/SCHAU die männliche Form für beide Geschlechter verwendet. Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen! Alle Angaben ohne Gewähr!

Ausgabe 4/Jahrgang 16/Dezember 2022

Bitte vormerken: Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Lit/schau ist am 17.03.2023 / Ausgabe 1/2023

Unsere Stadtzeitung wird auf 100% Recyclingpapier aus Österreich unter Verwendung von Strom aus erneuerbaren Quellen, zertifiziert nach dem Österreichischen Umweltzeichen, gedruckt.



gedruckt nach der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“ des
Österreichischen Umweltzeichens
Druckerei Janetschek GmbH · UW-Nr. 637



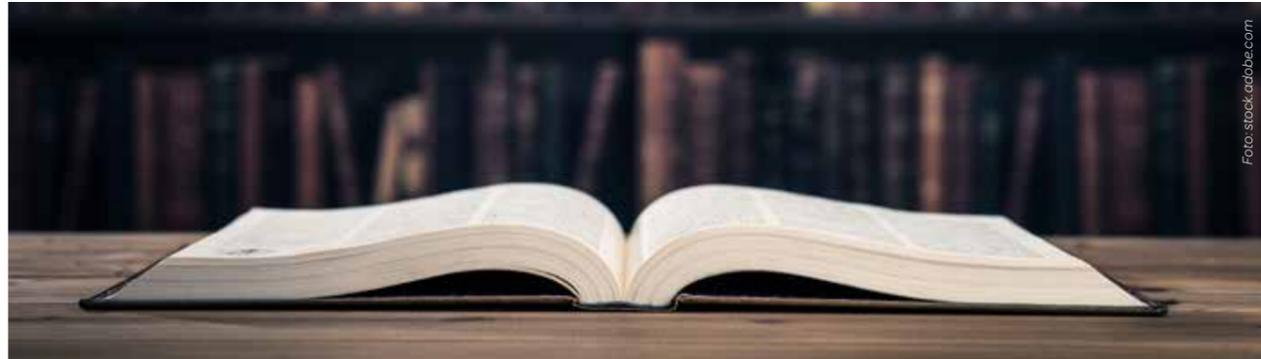
AUSGEZEICHNET MIT DEM ÖSTERREICHISCHEN
CSR-GÜTESEIGEL FÜR DRUCKEREIEN
GEDRUCKT MIT VERANTWORTUNG FÜR MENSCH,
GESELLSCHAFT UND UMWELT



klimaneutral
DURCH HUMUSAUFBAU
Geprüft vom Verband Druck Medien



202122007
**PRINTED IN
AUSTRIA**



Aus dem Gemeinderat ...

Am 19. Oktober 2022 fand die letzte Sitzung des Gemeinderates Litschau statt. Im Wesentlichen wurden 12 Tagesordnungspunkte behandelt und folgende Beschlüsse gefasst (in auszugsweiser und gekürzter Fassung):

Bericht des Prüfungsausschusses

Das Protokoll über die unvermutet stattgefundene Prüfung der Gemeindegebarung vom 28. September 2022 wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Eine Stellungnahme des Bürgermeisters und des Kassenverwalters erübrigte sich, da keinerlei Mängel festgestellt wurden.

1. Nachtragsvoranschlag 2022

In Anpassung an die gegenüber dem ursprünglichen Haushaltsvoranschlag geänderten finanziellen Verhältnisse wurde ein 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen.

Die Zusammenfassung der festgesetzten Einnahmen und Ausgaben ergibt folgende Summen:

Erträge/Einzahlungen

Ergebnishaushalt: € 5.845.100,00
Finanzierungshaushalt: € 6.162.100,00

Aufwendungen/Auszahlungen

Ergebnishaushalt: € 5.845.100,00
Finanzierungshaushalt: € 6.985.700,00

Darlehensaufnahme Straßenbauvorhaben

Für die Finanzierung der Straßenbauvorhaben Brücke Hörmanns – Neubau, Föhrenweg – Erschließungsstraße, Strandbadstraße – Komplettsanierung und Wehrleitenweg – Komplettsanierung ist die Aufnahme eines Bankdarlehens in der Höhe von € 250.000,00 erforderlich, welches bei der Waldviertler Sparkasse Bank AG aufgenommen wird.



Wir gratulieren ...

Frau **Alexandra Thür**, Reitzenschlag 15, 3874 Litschau, wurde der akademische Grad „**Bachelor of Science in Natural Sciences (BSc)**“ nach Beendigung des Bachelorstudiums „**Biotechnische Verfahren**“ an der **Fachhochschule Wiener Neustadt** verliehen.



Weihnachtswünsche ...

Ich wünsche Ihnen im Namen aller Gemeindebediensteten ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Jahr 2023 und vor allem viel Gesundheit und Erfolg.

Ihr
Jürgen Uitz
Stadtamtsdirektor

Tel.: 02865/219-23
E-Mail: j.uitz@litschau.at

Sollten Sie ein persönliches Gespräch wünschen, er suche ich um vorherige Terminvereinbarung.

Wir begrüßen unsere neuen GemeindebürgerInnen!



Foto v.l.n.r.:

Lia Marie Hirschmann, geb. im April 2022, Schlag, Tochter von Kerstin und Rainer Hirschmann
Valerie Maria Franziska Hauer, geb. im September 2021, Litschau, Tochter von Dr. med. univ. Julia Frühstück und Walter Hauer
Emma Appel, geb. im August 2022, Gopprechts, Tochter von Melanie und Martin Appel
Hannah Anita Hauer, geb. im August 2022, Schlag, Tochter von Melanie und Ing. Johannes Hauer
Johann Stefan Piringer, geb. im August 2022, Litschau, Sohn von DIng. Stefanie und DIng. Stefan Piringer
Amely Redl, geb. im August 2022, Gopprechts, Tochter von Angelina Weisgram und Andreas Redl



Foto v.l.n.r.:

Felia Hauer, geb. im September 2022, Litschau, Tochter von Cornelia Hauer und Gerald Scheuchenstuhl
Laurenz Hofbauer, geb. im Oktober 2022, Litschau, Sohn von Carina und Benjamin Hofbauer
Tobias Houschko, geb. im Juli 2022, Saaß, Sohn von Sonja und Michael Houschko



Foto: **Hana Mujovic**, geb. im Juli 2022, Litschau, Tochter von Medina Gibovic und Dzenis Sanel Mujovic

Herzliche Gratulation!

ZUM GEBURTSTAG

- 101. Anibas Leopoldine, Litschau
- 96. Riebl Irene, Litschau
- 93. Schalko Hedwig, Litschau
Winkelbauer Maria, Litschau
Robausch Stefanie, Litschau
- 92. Sax Maria, Litschau
Bläuel Leopold, Litschau
Steinhofer Barbara, Saaß
Boden Hermine, Litschau
- 90. Arnberger Franz, Gopprechts
Eggerth Hermine, Litschau
Dr. iur. Neumayer Herbert, Litschau
Thür Johanna, Litschau
- 85. Eggenberger-Böhm Maria, Litschau
Arnberger Herta, Gopprechts
Gabmayer Maria, Reitzenschlag
Schalko Maria, Litschau
- 80. Dr. Kalkbrenner Renate, Litschau
Wagner Herbert, Schlag
Löffler Karl, Reitzenschlag
KR Ing. Schuh Rudolf, Reitzenschlag
Schadauer Leopoldine, Litschau
Kubitschko Hermine, Gopprechts
Scheidl Wolfgang, Litschau
Katzenbeisser Richard, Schlag
Schalko Emma, Litschau

ZUR VERMÄHLUNG

September:
Carina Österreicher und Benjamin Hofbauer,
beide Litschau



November:
Sabrina Stöckel, BSc und Ing. Thomas Winkelbauer,
beide Weißenbach, Gastern



Wir entbieten allen Jubilaren die besten Glückwünsche und wünschen Ihnen noch viele schöne und glückliche Jahre bei bester Gesundheit und Zufriedenheit.

Gemäß NÖ Ehrungsgesetz sind Gemeinden berechtigt, Ehrungen selbst zu verlautbaren. Sollten Sie eine entsprechende Veröffentlichung des Geburts- oder Hochzeitstages nicht wünschen, melden Sie dies bitte rechtzeitig und schriftlich (mindestens 3 Monate vorher) am Gemeindeamt.



† Wir bedauern den Tod von ...

- Schimon Karl Heinz,
Wien/Loimanns, verst. im 77. Lj.
- Haumer Christine,
Litschau, verst. im 94. Lj.
- Bauer Josef,
Litschau, verst. im 90. Lj.
- Wottle Liselotte,
Litschau, verst. im 88. Lj.
- Reitter Hermine,
Gmünd/Litschau, verst. im 94. Lj.
- Hanko Walter,
Litschau, verst. im 93. Lj.
- Anibas August,
Gopprechts, verst. im 70. Lj.
- Kugler Irma,
Litschau, verst. im 93. Lj.
- Fischer Silvia,
Litschau, verst. im 56. Lj.
- Holzweber Bruno,
Litschau, verst. im 61. Lj.



Fahr nicht fort, kauf im Ort!

„lokal denken, lokal leben, lokal kaufen, lokal helfen“ - denn lokal sind wir alle.

Nur wenn wir bereit sind, unser Geld hier, wo wir wohnen, auszugeben, werden wir die regionale Wirtschaft stärken, Arbeitsplätze sichern und eine lebenswerte Region für uns und unsere Besucher erhalten.

Denk* lokal - kauf* regional!

Es muss nicht immer online sein! Ob Gastronomie & Fremdenbeherberger, Nahversorger, Handel & Dienstleister, Bau & Baunebengewerbe, ... Unsere Betriebe vor Ort bieten rund ums Jahr hervorragende Dienstleistungen und Produkte an.

Weihnachten naht! Zum Verschenken bieten sich wunderbar die „Litschauer Einkaufsgutscheine“ an.
Sie sind in den Litschauer Banken erhältlich und bereiten vielfältige Freude.

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf und bedanken uns schon vorweg für jeden Euro in der Region.

Einen guten Rutsch und vor allem Gesundheit wünschen **die Litschauer G'schäftsleute**
Kurt Jungbauer, Obmann, Tel.: 02865/5687



Bezahlte Anzeige

Unser neuer Arzt stellt sich vor:

Dr. Michael Fraißler ist 31 Jahre alt und lebt derzeit mit seinem Gatten in Wien. Aufgewachsen ist der Mediziner in der niederösterreichischen Gemeinde Purkersdorf, im sogenannten Wiener Speckgürtel, wo er das Gymnasium besuchte und nach der Matura bei der lokalen Bezirksstelle des Roten Kreuzes den Zivildienst leistete.

„Die Werte des Roten Kreuzes haben mich in dieser Zeit entscheidend geprägt. Bei den Einsätzen im Rettungsdienst habe ich aber auch festgestellt, wie wichtig eine funktionierende ärztliche Versorgung ist.“, so der Arzt. Daher fasste Herr Fraißler den Entschluss zum Medizinstudium.

Trotz der jahrelangen ehrenamtlichen Tätigkeit im Rettungsdienst war ihm bald bewusst, dass die Notfallmedizin nicht das Richtige für ihn ist. Ihm ist besonders die langfristige und umfassende Betreuung seiner Patienten und Patientinnen wichtig.

Doch warum gerade Litschau?

„Nach dem Ende meiner medizinischen Ausbildung in verschiedenen Wiener Spitälern sowie in einer großen Gruppenpraxis habe ich begonnen, Praxisvertretungen in Wien zu übernehmen. Das ständige Wechseln des Arbeitsplatzes und der fehlende Bezug zu den Patientinnen und Patienten waren jedoch mühsam und für mich nicht zufriedenstellend. So wuchs bald der Wunsch nach einer eigenen Ordination.“

Mein Mann und ich haben daher nach einer freien Kasernenstelle gesucht und einige Orte in ganz Österreich bereist. Die Situation in Litschau ist für mich günstig, da die Gemeinde eine komplett ausgestattete Ordination zur Verfügung stellt. Auch im persönlichen Gespräch erlebte ich Herrn Bürgermeister Hirschmann und Herrn Stadtdirektor Uitz als ausgesprochen lösungsorientiert.

Natürlich hatte ich anfangs bezüglich der Ortswahl große Bedenken, da ich selbst nie am Land gelebt habe. Mein Mann, der im Mühlviertel aufgewachsen ist, sowie mehrere Besuche in der Region haben jedoch meine Befürchtungen rasch zerstreut. Einige Voraussetzungen waren uns aber schon wichtig.

So möchten wir zum Beispiel auch weiterhin privat möglichst nachhaltig leben, daher waren uns eine gewisse öffentliche Verkehrsanbindung sowie Geschäft-



te und Lokale in Gehweite wichtig. In Litschau können wir uns auch unser zukünftiges Familienleben gut vorstellen. Für die Ordination habe ich ein Elektroauto angeschafft.“

Die Privatperson

Privat lässt es der ruhige Mediziner gerne gemütlich angehen. „Früher habe ich E-Gitarre gespielt und bin Motorrad gefahren, aber alles hat seine Zeit“, schmunzelt Dr. Fraißler. „Heute lese ich sehr gerne, besuche kulturelle Veranstaltungen oder werfe den Plattenspieler an. Außerdem bin ich gerne sportlich in der Natur unterwegs. Mit meinem Mann teile ich ein großes Interesse für Zugreisen und Geschichte, weshalb wir sehr gerne gemeinsam Dokus schauen. Die Litschauer Grenzregion ist hier mit ihrer wechselhaften Vergangenheit sehr einladend.“

Neue Fachärztin

Die Litschauerin Dr. Helga Pirolt kehrte in ihre Heimat zurück und eröffnete eine Wahlarztordination als Fachärztin für Physikalische Medizin mit jahrelanger Erfahrung.

Seit 20 Jahren hat Frau Dr. Pirolt bereits eine Ordination in Bad Vöslau. Auch aufgrund der generell angespannten Situation bei Fachärzten hat sie nun eine Ordination im Kaspar-Schrammel-Weg eingerichtet.

Dort steht sie jeweils Freitag und Samstag nach vorheriger telefonischer Vereinbarung zur Verfügung.

Neben fachärztlichen Leistungen im Bereich der Physikalischen Medizin sowie der Ganzheits-Medizin werden speziell Behandlungen in den Themenfeldern Osteopathie, Akupunktur, medizinische Hypnose und Diagnostik nach der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) angeboten. Die Ausbildung zur Fachärztin für Physikalische Medizin und Rehabilitation absolvierte Dr. Pirolt im Schwerpunkt Krankenhaus Hietzing. Da sie als Wahlärztin behandelt, trägt der Patient die Kosten der Behandlung vorerst selbst, jedoch kann Geld durch die Krankenkassen rückerstattet werden.



Foto: Dr. Helga Pirolt

Kontakt:

Telefon: 02252/25 13 93

E-Mail: praxis@wegzugesundheit.at

Website: www.wegzugesundheit.at

Ordinationszeiten: Freitag und Samstag nach telefonischer Vereinbarung!



KLASSISCHE MASSAGE
 FUSSREFLEXZONENMASSAGE
 LYMPHDRAINAGE
 HOT STONE MASSAGE
 AROMAÖLMASSAGE
 PERFECT BALANCE
 INDIAN STYLE

ANMELDUNG UNTER:
 0699/19 45 54 32

Massage Luzia Ithaler
 Loimanns 7/2, 3874 Litschau

EVANGELISCHE CHRISTVESPER

am 24.12.2022 um 19:00 Uhr
in der Reithalle in Litschau

Freie Wohnungen

Folgende Wohnung kann angemietet werden (bei geringem Einkommen Wohnzuschuss möglich):

Stadtplatz 39, II. Trakt, 2. Stock (Aufzug): 71 m²,
Vorzimmer, Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Abstellraum, Bad und WC

Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt unter der Tel.-Nr.: 02865/219 DW 16, Herr Böhm.

Stützmauer in Hörmanns an der L 62 saniert



Nach der Montage des Geländers sind die Arbeiten für die Sanierung der Stützmauer in Hörmanns abgeschlossen.

Landesrat Ludwig Schleritzko nahm am 03. Dezember 2022 in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner im Beisein von Bürgermeister Rainer Hirschmann und dem Leiter-Stv. der Straßenbauabteilung Waidhofen an der Thaya, DI Jochen Lintner, die Fertigstellung der Arbeiten für die Sanierung der Stützmauer in Hörmanns vor.

Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko dazu: „Die Erhaltung unserer Straßen und Brücken hört nicht immer am Straßenrand auf, so wie hier in Hörmanns, wo wir durch die Sanierung der rund 80 m langen Stützmauer maßgeblich zur Aufrechterhaltung der Sicherheit beitragen können.“

Im Zuge der Mauerüberprüfung wurden erhebliche Schäden im Bereich der Absturzsicherung, der Oberflächenentwässerung und der aufgehenden Konstruktion an der Mauer festgestellt.

Aus diesen Gründen hat sich der NÖ Straßendienst entschlossen eine entsprechende Sanierung durchzuführen.

In deren Zuge wurde das alte, schadhafte Geländer entfernt und erneuert. Zur Verbesserung der Standesicherheit und der Oberflächenentwässerung wurde ein Kopfbalken betoniert und an die Höhenlage der Fahrbahn angepasst.

Vorschriftsgemäß wurde weiters ein neues Geländer als Absturzsicherung mit einer Höhe von 1,0 m angebracht.

Die Bauarbeiten wurden von der Firma Leyrer & Graf aus Gmünd in einer Bauzeit von 6 Wochen durchgeführt. Die Endbeschichtung des Geländers erfolgt im Frühjahr 2023.

Abschließend werden im kommenden Jahr die Verfügen des Steinmauerwerks durch die Straßenmeisterei Schrems neu hergestellt.

Die Gesamtkosten für die Sanierung belaufen sich auf rund € 160.000,00 und werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.

Am Foto (v.l.): Karl Proll, StR Ralf Fraißl, Rainer Hirschmann, DI Jochen Lintner, Ludwig Schleritzko

Sehr geehrte Litschauerinnen und Litschauer!

Wie Sie vielleicht schon gehört haben, schließe ich mit Jahresende meinen Betrieb, die Bestattung Glaubauf.

Nach reiflicher Überlegung habe ich mich zu diesem Schritt, der mir durchaus nicht leichtgefallen ist, entschlossen.

Ich kann auf jeden Fall mit gutem Wissen und Gewissen bekannt geben, dass ich mit der Bestattung Robert Inghofer aus Heidenreichstein einen würdigen Nachfolger gefunden habe.

Mit ist es ein persönliches Anliegen, mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern aus der Schrammelstadt Litschau sowie auch aus den Katastralgemeinden und den umliegenden Gemeinden, für Ihre Loyalität meiner Person gegenüber herzlich zu bedanken.

Nach über 60 Jahren Bestattung Glaubauf schließt sich somit, auch in meinem Leben, ein Kapitel.

Ihr
Markus Glaubauf

WAS BLEIBT, IST LICHT.

Die Bestattung Inghofer möchte sich als neuer Ansprechpartner für Bestattungsangelegenheiten in Ihrem Gemeindegebiet vorstellen. Robert Inghofer ist seit rund 30 Jahren im Bereich der Bestattung tätig. Im Jahr 2002 legte er die Bestatterprüfung erfolgreich ab und führt seitdem die Bestattung in Heidenreichstein. Insgesamt arbeiten mehr als 10 durchwegs erfahrene Mitarbeiter bei uns, die als Träger und Vorbeter beziehungsweise als Unterstützung bei Abholungen und Überstellungen tätig sind.

Wir sind für Sie rund um die Uhr unter 02862 52550 erreichbar. Für persönliche Gespräche sind wir nach Vereinbarung an unserem Standort in Heidenreichstein, Klein Pertholz 18 für Sie da, bei Bedarf kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

Markus Glaubauf von der Bestattung Glaubauf in Litschau beendet mit der Übergabe seines Gebietes an uns seine Tätigkeit als Bestatter. Wir bedanken uns bei Markus für sein Vertrauen in uns und wünschen ihm alles Gute für seine Zukunft!

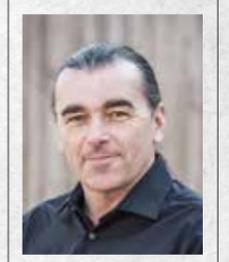
Der Verlust eines geliebten Menschen ist eine Ausnahmesituation, in der wir die Angehörigen bei der Hand nehmen und ein Stück des Weges begleiten. In diesen schweren Stunden ist es wichtig mitzufühlen und beim Treffen von wichtigen Entscheidungen zu helfen sowie die nötigen Schritte für die Trauerfeier und die Bestattung zu organisieren.

BESTATTUNG
Inghofer

Robert Inghofer
Kleinpertholz 18
3860 Heidenreichstein

Tel.: +43 (0)2862 52550
buero@bestattung-inghofer.at
www.bestattung-inghofer.at

Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar!



Eispende von Anita Kunz vom Café Verweilzeit



Um das spätsommerliche Wetter noch richtig genießen zu können, spendete Anita Kunz vom Café Verweilzeit Eis für die MitarbeiterInnen des PBZ Litschau. Das PBZ Litschau bedankt sich sehr herzlich.

Foto (v.l.): Anita Kunz, Yvonne Fasching, Betriebsratsvorsitzende Tamara Schleritzko, Andrea Juhitzer, Managerin Ehrenamt und Alltagsbegleitung Martha Mader, Direktorin Maria Wandaller

Unterabschnittsübung der FF-Schlag



Am Samstag, den 05.11.2022, fand in Schlag eine Unterabschnittsübung mit 43 Florianijüngern aus Schlag, Litschau, Reitzenschlag und Loimanns statt.

Um 14:00 Uhr wurden die Feuerwehren zur Übung alarmiert. Übungsannahme war ein Traktor-Vollbrand auf einem Feld, mit abgängiger Traktorlenkerin.

Unmittelbar wurde mit der Brandbekämpfung begonnen, um sich dem Fahrzeug besser nähern zu können.

Die Wasserversorgung wurde von einem Teich durch eine Relaisleitung sichergestellt. Anschließend wurde eine Fahndung der vermissten Person gestartet, die unverletzt gefunden werden konnte.

Bürgermeister Rainer Hirschmann, Unterabschnittskommandant HBI Pöschl Markus, sowie der Leiter des Verwaltungsdienstes, VI Johannes Strohmayer, bedankten sich für die gelungene Unterabschnittsübung und die zahlreiche Teilnahme.



Erneuerung des Glockenturms in Josefthal

Da der Zahn der Zeit unerbittlich an dem bereits in den Jahren 1989/1990 renovierten Glockenturm in Josefthal nagte, musste das aus der Mitte des 18. Jahrhundert stammende Gebäude erneuert werden.

Ursprünglich wurde in der einfachsten Ausführung eines „Glockenturms“ die Glocke in einer Baumkrone oder in gegabelten Bäumen aufgehängt und war meist nicht einmal überdacht.

Danach errichtete man hölzerne Gebäude, die um eine hölzerne Stütze, die als Glockengestell für die Aufhängung der Glocke im Freien diente, angeordnet waren.

Der nächste Entwicklungsschritt beim Bau der Glockengestelle war die Errichtung von steinernen Gebäuden. Dadurch war die Glocke nicht mehr Wind und Wetter ausgesetzt. Die weitere architektonische Gestaltung führte zu repräsentativeren und langlebi-

gen Bauten, die meist in Form kleiner Kapellen oder Andachtsstätten ausgeführt wurden.

Dabei wurden die Glockenhäusl – wenn möglich – an erhöhten Punkten im Gelände errichtet. Auf Grund der zusätzlichen religiösen Funktion der Glockenhäusl gab es genaue Läuteordnungen, so wurde z. B. stets mittags um 12 Uhr das Mittagläuten durchgeführt, aber auch bei Todesfällen geläutet.

Der Glockenturm in Josefthal erfüllte die Funktion eines „Weckers“ für die Glashüttenarbeiter. Zu allen wichtigen Stunden, wie die Morgenfrühe oder zum Mittags- und Abendmahl ertönte das Geläut gut hörbar durch den Wald ringsum.

Foto (v.l.): StR Matthias Eschelmüller, Markus Pichler, Robert Hammerschmied, Martin Müller und Vzbgm. Johannes Heibenberger

Rattenbefall – was tun?

Ratten sind nicht nur unangenehm, sie können auch gefährliche Krankheiten übertragen. Da sich Ratten unglaublich schnell vermehren, ist es wichtig, bei Befall sofort zu reagieren und aktiv zu werden!

Aufgrund einer EU-Verordnung ist eine, wie früher auch in Litschau alle 2-3 Jahre durchgeführte, großflächige und rein vorbeugende Permanentbeköderung stark eingeschränkt worden und nur noch in Ausnahmefällen erlaubt.

Auch die Ausgabe von Rattengift seitens der Gemeinde ist nicht mehr zulässig. Grundbesitzer sind nunmehr für die Bekämpfung eines Rattenbefalls grundsätzlich selbst verantwortlich, BewohnerInnen von



Foto: stock.adobe.com

Wohnanlagen sollten sich an die Hausverwaltung wenden.

Seitens der Gemeinde wird aufgrund der gesetzlichen Rahmenbedingungen daher im Anlassfall geraten, einen Schädlingsprofi zu kontaktieren, denn Rattengift und das Auslegen von Ködern ist nicht ungefährlich. Die wichtigste Maßnahme zur Vorbeugung gegen Ratten: Keine Essens- und Fleischreste über Ausguss und Toilette oder auf dem Kompost entsorgen!

Die Gemeindeverwaltung wird ihrerseits jedenfalls Verdachtsmomente dokumentieren, wenn diese durch GemeindegängerInnen eingemeldet werden.

Sollten lokale Häufungen auftreten, sind auch zukünftig größere Schwerpunkt-Aktionen durchzuführen.

AK Niederösterreich-Energiebonus

Die Arbeiterkammer Niederösterreich unterstützt aufgrund der stark gestiegenen Energiepreise einkommensschwache Haushalte mit 200 Euro. Der Energiebonus über 200 Euro ist eine Förderung für Mitglieder der AK Niederösterreich, welche keinen Heizkostenzuschuss des Landes bekommen, deren Haushaltseinkommen jedoch unter der Armutsgefährdungsschwelle liegt.

Wer hat Anspruch auf den AK-Energiebonus?
Sie müssen Mitglied der AK Niederösterreich sein.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?
Um den Energiebonus der AK Niederösterreich in Anspruch nehmen zu können, darf kein Anspruch auf den Heizkostenzuschuss 2021/22 des Landes NÖ oder auf eine vergleichbare Förderung eines anderen Hauptwohnsitz-Bundeslandes bestehen bzw. bestanden haben.

Außerdem dürfen die monatlichen Netto-Einkünfte die folgenden festgelegten Einkommensgrenzen



Foto: stock.adobe.com

nicht übersteigen (gewichtete Haushaltseinkommen bei Auszahlung 14x im Jahr; orientiert sich an den Empfehlungen der Armutskonferenz - Armutsgefährdungsschwelle):

Haushaltstyp	Nettoezug (12x pro Jahr)	Nettoezug (14x pro Jahr)
1 Erwachsener	1.508,10 Euro	1.292,73 Euro
1 Erwachsener + 1 Kind	1.960,53 Euro	1.680,55 Euro
1 Erwachsener + 2 Kinder	2.412,96 Euro	2.068,37 Euro
1 Erwachsener + 3 Kinder	2.865,39 Euro	2.456,19 Euro
2 Erwachsene	2.262,15 Euro	1.939,10 Euro
2 Erwachsene + 1 Kind	2.714,58 Euro	2.326,92 Euro
2 Erwachsene + 2 Kinder	3.167,01 Euro	2.714,74 Euro
2 Erwachsene + 3 Kinder	3.619,44 Euro	3.102,55 Euro

Wie kann der Antrag gestellt werden?

Die Antragstellung erfolgt per Online-Formular. Gerne können Sie den Antrag auch telefonisch unter 05/7171/24800 bestellen und postalisch einbringen. Ansuchen um den Energiebonus können **bis 31. Dezember 2022** eingebracht werden. Die AK Niederösterreich stellt für ihre Mitglieder, insgesamt 2 Millionen Euro zur Verfügung. Die Mittel werden nach der Reihenfolge des Einlangens des Antrages und aller Unterlagen bei der AK Niederösterreich bis zu diesem Höchstbetrag ausbezahlt. Nur vollständige Anträge

können positiv bearbeitet werden. Sobald der Förderpotopf ausgeschöpft ist, können keine weiteren Förderungen daraus gewährt werden.

Auf die Gewährung der Förderung besteht kein Rechtsanspruch.

Kontakt:
E-Mail: energiebonus@aknoe.at
Website: noe.arbeiterkammer.at/energiebonus
Post: AK Niederösterreich, Energiebonus, AK-Platz 1, 3100 St. Pölten

AK-ENERGIEBONUS

Unterstützung für einkommensschwache Haushalte
wegen stark gestiegener Energiepreise

noe.arbeiterkammer.at/energiebonus
Hotline: 05 7171-24800

GEHmeineRADsitzung



Auf Initiative von Vzbgm. Johannes Heißenberger lud die Stadtgemeinde Litschau zur ersten „GEHmeineRADsitzung“ ein. Zahlreiche MandatarInnen gingen dabei mit gutem Beispiel voran und erschienen mit dem Fahrrad oder zu Fuß. Durch die aktive Fortbewegung konnten die Gemeinderatsmitglieder gleich einen körperlichen Ausgleich zur Sitzung schaffen.

Mit der RADLand NÖ Aktion „GEHmeineRADsitzung“ soll darauf aufmerksam gemacht werden, dass die Art und Weise unserer Mobilität einen wesentlichen Einfluss auf die Lebensqualität in der Region hat:

Je mehr Menschen ihre Wege zu Fuß oder mit dem Rad zurücklegen, umso lebendiger, kommunikativer und sicherer wird die Gemeinde.

v.l.n.r.: Thomas Steiner, Franz Koller, Matthias Eschelmüller, Nicole Auer, Karin Millner-Riedl, Robert Matusch, Manuela Müller, Elisabeth Katzenbeisser, Reinhard Thür, Bgm. Rainer Hirschmann, Christoph Wunderer, Werner Spazier, Maria Ledermüller, Daniel Eschelmüller, Alexander Schandl, Ralf Fraißl, Vzbgm. Johannes Heißenberger und Gerhard Holzweber

Radland-Preis 2022

Im Rahmen einer festlichen Auszeichnungsfeier am 16. November 2022 in der Burg Perchtoldsdorf gratulierte Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko den Vertretern jener Gemeinden, die erstmals im Zuge der Verleihung des Radland-Preises geehrt wurden. Der neu ins Leben gerufene Preis kürt das Engagement niederösterreichischer Gemeinden für das Radfahren und Zufußgehen.

„Mit dem Radland-Preis werden gezielt Projekte und Initiativen vor den Vorhang geholt, die Bewusstsein schaffen, für die Bedeutung und die vielfältigen Vorteile aktiver Mobilität. Als ausgezeichnete Gemeinde beweisen wir, dass es in Niederösterreich eine Vielzahl wirkungsvoller und kreativer Bemühungen in diesem Bereich gibt“ meint Mobilitätsbeauftragter Gerhard Miedler, BA.

Foto: Michael Kofler



Foto: stock.adobe.com

Meldepflicht für Hunde

Das Halten eines Hundes bringt nicht nur viel Freude, sondern auch Verpflichtungen mit sich.

Abgabepflichtig ist jeder, der im Gemeindegebiet Litschau einen über drei Monate alten Hund hält. Der Erwerb eines Hundes ist binnen einem Monat durch den Hundehalter der Abgabenbehörde schriftlich anzuzeigen. Neugeborene Hunde gelten mit dem Ablauf des dritten Monats nach der Geburt als erworben.

Die Hundemarke, welche Sie für Ihren Hund erhalten haben, behält auf Lebensdauer des Hundes ihre Gültigkeit. Die Hundeabgabe für das Jahr 2023 wird wie bereits in den Vorjahren mittels Zahlschein zur Vorschreibung gebracht. Diese Vorschreibung werden Sie in den nächsten Wochen erhalten und mögen Sie bitte termingerecht zur Einzahlung bringen.

Bei Verlust der Hundemarke können Ersatzmarken im Stadttamt (Hr. Otto Böhm) bezogen werden. Hin-

gewiesen wird auch auf die Verpflichtung der Hundehalter, neu eingestellte sowie verstorbene Hunde bei der Stadtgemeinde Litschau zu melden.

Für zugelaufene Hunde muss die Abgabe entrichtet werden, wenn sie nicht binnen einem Monat dem Eigentümer übergeben oder sonst abgegeben werden.

Wer einen Hund zur Pflege oder auf Probe hält, hat die Abgabe zu entrichten, wenn er nicht nachweisen kann, dass für den Hund bereits in einer anderen österreichischen Gemeinde eine Hundeabgabe entrichtet wird.

Hinsichtlich jedes Hundes, welcher abgegeben worden, abhandengekommen oder verstorben ist, muss der Abgabenbehörde schriftlich eine Meldung erstattet werden. Im Falle der entgeltlichen oder unentgeltlichen Abgabe des Hundes an einen Dritten sind bei der Meldung Name und Anschrift des Erwerbers anzugeben.

Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2022/2023 in der Höhe von € 150,00** und zusätzlich **eine NÖ Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 150,00** zu gewähren.

Unbürokratisch und bürgernah können Sie ab sofort den Heizkostenzuschuss im Stadttamt Litschau, Bürgerservice, beantragen. Bitte unbedingt einen Einkommensnachweis, wie Pensionsbescheid, Bescheid über Arbeitslosenunterstützung, Notstandsbeihilfe, Lohnzettel, etc. mitbringen! Die Auszahlung erfolgt dann durch das Land Niederösterreich.

Eine Antragstellung ist bis spätestens 31. März 2023 möglich!



Foto: stock.adobe.com

Nähere Informationen erhalten Sie auch im Internet auf der Homepage des Landes Niederösterreich unter der Adresse <http://www.noegv.at/hkz>

NÖ Landtagswahl 2023

Die Gemeinde- und Sprengelwahlbehörde 01 hat anlässlich der Landtagswahl am 29. Jänner 2023 folgende Wahlsprengel, Wahllokale und Wahlzeiten festgelegt:

Wahlsprengel	Wahllokal	Wahlzeit
01 – Litschau Stadt / Schlag / Schönau	Stadtamt Litschau	08:00 bis 13:00 Uhr
02 – Litschau Vorstadt	NÖMS Litschau	08:00 bis 13:00 Uhr
03 – Gopprechts / Reichenbach	Feuerwehrhaus Gopprechts	08:00 bis 11:00 Uhr
04 – Hörmanns	Feuerwehrhaus Hörmanns	08:00 bis 11:00 Uhr
05 – Loimanns	Feuerwehrhaus Loimanns	08:00 bis 11:00 Uhr
06 – Reitzenschlag	Feuerwehrhaus Reitzenschlag	08:00 bis 11:00 Uhr
07 – Schandachen / Saaß	Feuerwehrhaus Schandachen	08:00 bis 11:00 Uhr

Wahlkartenwählerinnen und Wahlkartenwähler können Ihre Stimme nur im Wahlsprengel 01 abgeben.

Die Verbotzone für die Wahlwerbung am Wahltag wurde für alle Wahlsprengel mit 30 m im Umkreis des Wahllokales festgelegt.

Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Nähere Infos zur Beantragung von (Brief-)wahlkarten finden Sie nebenstehend.

Unsere Gemeinde am Smartphone – mit Gem2Go

Einfach die Gem2Go App downloaden, unsere Gemeinde auswählen und topaktuell informiert sein.

Das Ziel der intuitiven und übersichtlichen App ist es, Ihnen nützliche Informationen aus unserer Gemeinde anzubieten und Services rund um die Uhr mobil verfügbar zu machen. Das ist mit Funktionen wie unter

anderem dem Veranstaltungskalender, der Online-Gemeindezeitung, dem lokalen Gastronomieverzeichnis oder Ärztenotdienst gewährleistet.

Bestes Beispiel dafür ist der integrierte Müllkalender, der Sie aktiv an die Müll-Abholung in Ihrer Straße erinnern kann!

Jetzt unsere Gemeinde-App kostenlos downloaden: www.gem2go.at



Wahlservice für die NÖ Landtagswahl 2023

Am 29. Jänner 2023 wird der Landtag neu gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Landtagswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen im Anfang Jänner eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2023“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl versendet wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Buchstaben/Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun?

Wenn Sie am 29. Jänner 2023 im Wahllokal Ihre Stimme abgeben, bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil die Wahlbehörde nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen muss.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil diese personalisiert ist. Sie haben zur Beantragung einer Wahlkarte drei Möglichkeiten: Persönlich im Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet.

Mit dem personalisierten Code auf der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!

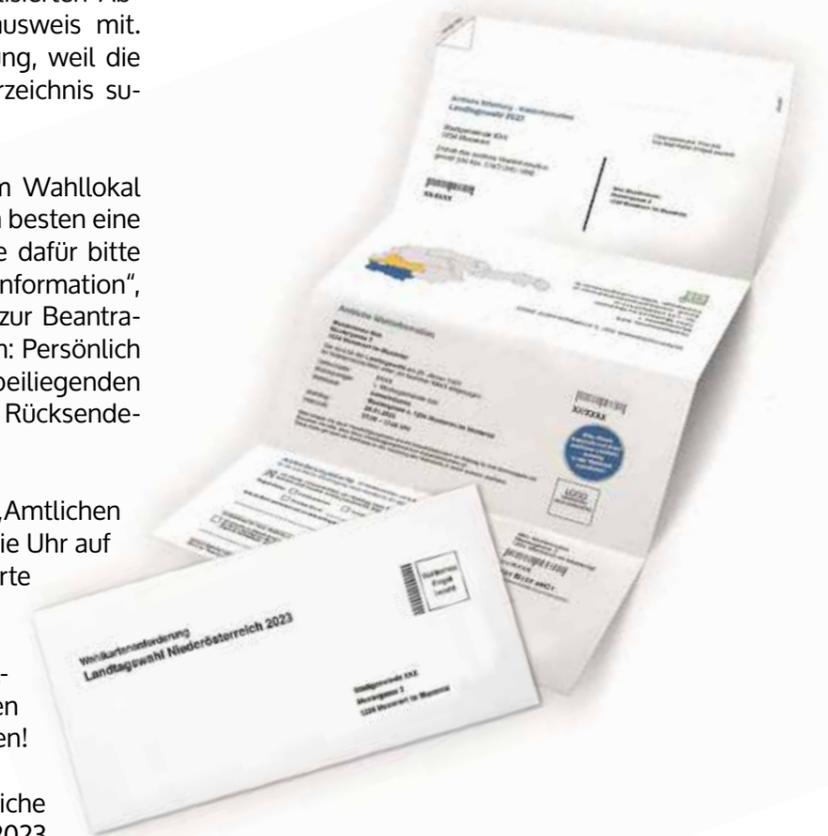
Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 25. Jänner 2023, 24:00 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den

27.01.2023, 12:00 Uhr erfolgen. Eine persönliche Antragsstellung ist bis Freitag, den 27.01.2023, 12:00 Uhr möglich.

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt eingeschrieben und nachweislich (RSb) auf Ihre angegebene Zustelladresse.

Wählen mit Wahlkarten:

- per Briefwahl, die unterschriebene Briefwahlkarte muss bis spätestens 29.01.2023 um 06:30 Uhr bei der Gemeinde einlangen
- Sie können auch Ihre unterschriebene Briefwahlkarte in Ihrem Wahlsprengel bis zum Schließen des Wahllokales abgeben oder durch Boten überbringen lassen
- in jenen Wahllokalen in jeder NÖ Gemeinde am Wahltag, welche Wahlkarten entgegennehmen



VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION! – SIE ERLEICHTERN UNS WESENTLICH DIE ARBEIT!

Wintersaison 2022/2023



Winterliche Straßenverhältnisse führen leider oft zu Unannehmlichkeiten und Ärgernissen. Das eingesetzte Personal gab und wird auch in Zukunft sein Bestes geben, um dem Schnee Herr zu werden.

Leider behinderten in der Vergangenheit manchmal ungünstig und für einen längeren Zeitraum abgestellte Fahrzeuge die maschinelle Straßen- und Gehsteigbetreuung. Bitte helfen Sie uns, dies zu vermeiden.

ACHTUNG: Auch Grundstückseigentümer haben Pflichten:

Die wichtigsten „Streu-Regeln“ im Überblick

- Der Grundeigentümer ist verpflichtet, im Ortsgebiet Gehsteige und -wege, die entlang der eigenen Liegenschaft in einer Entfernung von bis zu drei Metern liegen, zwischen 06:00 Uhr und 22:00 Uhr von Schnee zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu streuen.
- Wenn es keinen Gehsteig gibt, ist der Straßenrand auf einen Meter Breite zu säubern.
- Wird Eis vorhergesagt, ist vorbeugend zu streuen.
- Vor Stellen, an denen regelmäßig Glatteis auftritt, müssen Warntafeln aufgestellt werden.
- Die Verpflichtung, den Gehsteig zu räumen, besteht unabhängig davon, ob auf dem Grundstück ein Gebäude steht oder nicht.

- Grundstücksbesitzer müssen darüber hinaus auch darauf achten, dass durch abgehende Dachlawinen oder herabfallendes Eis niemand zu Schaden kommt.

Immer wieder kommt es vor, dass fleißige Schneeräumer den Schnee von den Gehsteigen einfach auf die Straße oder ungefragt auf Nachbars Grundstück schaufeln. Das ist nicht nur unzulässig, sondern auch äußerst verantwortungslos und strafbar. Dieser Schnee bildet später auf den Straßen gefährliche Spurrinnen, die besonders Radfahrer und Mopedfahrer in Gefahr bringen. Bei Gefährdung durch auf die Fahrbahn geschaufelten Schnee droht eine Geldstrafe bis zu 726 €.

Die Stadtgemeinde Litschau ersucht um gegenseitiges Verständnis sowie um Kenntnisnahme.

Die Durchführung des Winterdienstes auf Gehsteigen (Gemeindegehsteige und Privatgehsteige) erfolgt ab der Wintersaison 2022/2023 durch den Wirtschaftshof der Stadtgemeinde Litschau.

Überblick Teuerungs-Hilfen

Wir möchten Ihnen als kleines Service die nachstehende Checkliste zur Verfügung stellen, damit Sie selbst überprüfen können, inwieweit Teuerungs-Hilfen bei Ihnen schon angekommen sind oder noch beantragt werden müssen.

Dieser freundlicherweise von der NÖN zur Verfügung gestellte Überblick erhebt keinen Anspruch auf Voll-

ständigkeit, da sich laufend neue Teuerungs-Hilfen für verschiedenste Teil-Zielgruppen ergeben.

Informieren Sie sich daher auch selbst bei den zuständigen Stellen, um stets die gerade gültigen Richtlinien zu kennen.

Alle Hilfen gegen die Teuerung im Überblick

Für alle

- Strompreisrabatt**
von € 169,58 (1-Personen-Haushalt) bis € 457,07 (5-Personen-Haushalt), jede weitere Person € 41,27
- Strompreisbremse**
im Durchschnitt € 500,- Ersparnis pro Haushalt
- Klima- und Teuerungsbonus**
€ 500,- für jeden Erwachsenen, € 250,- für jedes Kind

Für alle bis zu einer Einkommensgrenze

- Teuerungsausgleich**
€ 300,- für besonders betroffene Gruppen
- Heizkostenzuschuss**
Antrag seit 1. Oktober möglich
- Energiekostengutschein**
Antrag bis 31. Oktober möglich
- Erhöhte Studienbeihilfe**
- Teuerungsabsetzbetrag**
bis zu € 500,-
- Wohnbeihilfe**
ist von Art und Größe der Wohnung abhängig
- Pendlerhilfe**
ist auch von der Entfernung zum Arbeitsort abhängig

Speziell für Familien

- Sonder-Familienbeihilfe**
€ 180,- pro Kind
- Kindermehrbetrag**
€ 550,-
- Schulstartgeld**
Antrag bis 4. Februar 2023 möglich
- Familienbonus-Erhöhung**
bis zu € 2.000,- pro Jahr & Kind

Mehr Infos auf **NÖN.at**

Legende: ■ vom Bund ■ vom Land ✍ muss beantragt werden © Abwicklung über „Steuerausgleich“

Quelle: Land NÖ, Bund; Illustration: NSTufeeva/Chuenmanuse/Shutterstock.com; Grafik: Prisching

"Wohnschirm" schützt vor Wohnungsverlust

Weitere Informationen und sämtliche Beratungsstellen auf wohnschirm.at

Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Was ist der WOHNschirm?

Der **WOHNschirm** schützt vor Wohnungsverlust: Er bietet kostenlose Beratung und finanzielle Hilfe bei Mietschulden, die seit dem 1. März 2020 entstanden sind.

Welche Voraussetzungen müssen für eine Unterstützungsleistung erfüllt sein?

- Hauptwohnsitzmeldung in Österreich
- Mietschulden, die nicht selbst beglichen werden können und die seit dem 1. März 2020 entstanden sind.

Wie kann der WOHNschirm in Anspruch genommen werden?

Ob eine Unterstützungsmöglichkeit besteht, wird in einem kostenlosen Beratungsgespräch in einer anerkannten Beratungseinrichtung ermittelt.

Insgesamt gibt es in Österreich 28 Anlaufstellen, verteilt auf alle Bundesländer. Die für die jeweilige Region zuständige Beratungsstelle und weitere Informationen sind online auf wohnschirm.at abrufbar.

Mit Zuversicht in das Jahr 2023



Nach einer durchwachsenen Herbstsaison überwinternt man auf dem 10. Tabellenrang und verfehlte somit klar die hohen Erwartungen, nach dem 2. Platz in der Vorsaison. Jetzt richtet man den Blick bereits in das nächste Jahr. Hierbei will man mit einer ordentlichen Vorbereitung starten und das neue Spielsystem verinnerlichen. In der Rückrunde will man dann Schadensbegrenzung betreiben und noch so weit wie möglich nach vorne kommen.

Mit Bravour absolvierten auch unsere 50 Nachwuchskicker ihre Partien, zeigten dabei beachtliche Leistungen und hatten sichtlich Spaß am Spiel und am Miteinander.

Spaß hatten sie auch bei unserer Halloween-Geisterjagd. 95 Kinder fanden sich dabei am Sportplatz ein,

absolvierten die gruselige Schnitzeljagd und halfen Leo Löwe, sein Trikot wieder zu finden.

Am ersten Adventssonntag krönte sich unsere U10 zum Hallenturniersieger in Schrems. Mit 4 Siegen und einem Torverhältnis von 14:1 feierte man einen souveränen Turniererfolg!

Das Jahr 2022 findet nun ihr Ende, für das wir uns auch hier nochmal bei allen Vereinsmitgliedern, Sponsoren und Fans für die Unterstützung bedanken wollen und hoffentlich auch im neuen Jahr darauf zählen können.

JETZT MITGLIED WERDEN – Das Fundament eines jeden Vereins bilden die Vereinsmitglieder. Ohne deren Arbeit und deren finanziellen Unterstützungen würde so ein Verein nicht funktionieren. Falls auch Sie Interesse daran haben, dem Verein etwas Gutes zu tun, die Jugend zu fördern und die Infrastruktur zukunftsfit zu gestalten, dann werden Sie Teil der Gemeinschaft und werden Mitglied. **Alles Infos dazu unter mitglied.usclitschau.at.**



Werden Sie Mitglied im Golfclub Herrensee!



Bildtext: Golfspielen am Golfclub Herrensee ist gesund, macht Spaß und ist spannend.

Sie wollen sich mehr bewegen? Sie wollen gesünder leben? Sie wollen neue Freunde gewinnen? Sie wollen ein schönes und erfülltes Leben genießen?

Dann beginnen Sie doch Golf zu spielen. Die Region Haugschlag und Litschau ist bereits weltweit bekannt für seine tollen Golfplätze und wunderschöne Natur. Und Sie haben diese großartigen Möglichkeiten direkt vor der Haustüre und sollten diese auch nutzen.

Für 2023 hat der Golfclub Herrensee ein besonders attraktives Starterpaket im Angebot. Sie besuchen einen Anfängerkurs und können im ersten Jahr besonders viele Vergünstigungen und Spielmöglichkeiten in Anspruch nehmen.

Ein 3-tägiger Anfängerkurs kostet € 249,-

Dieser Kurs beinhaltet 7 Unterrichtseinheiten à 50 Minuten incl. Golfequipment und unbeschränkt Übungsbälle sowie 3 Tage Spielmöglichkeiten am Golfclub Herrensee. Mitzubringen sind nur Sportschuhe und gute Laune. Lernen Sie unter der Anleitung eines ausgebildeten PGA Trainers auf einfache und unterhaltsame Weise die Grundkenntnisse des Golfspiels.

Dazu bieten wir die SUPERBONUS Anfänger-Mitgliedschaft an, welche für das gesamte Jahr 2023 nur € 199,- kostet und nur in Zusammenhang mit einem Anfängerkurs gebucht werden kann.

Diese Superbonus Anfänger Mitgliedschaft beinhaltet:

- Ganzjähriges Spielrecht am Golfclub Herrensee
- Mitgliedskarte vom Österreichischen Golfverband inkl. Verbandsabgabe
- Bonusheft im Wert von € 500,-
- Anfängerspielrecht im Golfclub Haugschlag Waldviertel: jeden Samstag ab 15 Uhr kostenlos!
- Und und und ... Alle Vorteile eines vollwertigen Herrenseemitgliedes

Diese Anfänger-Mitgliedschaft ist auch als Gutschein für Weihnachten ein ideales Geschenk. Es ist deshalb sehr sinnvoll, weil Golfspielen besonders gesund ist und vor allem auch die sozialen Kontakte fördert.

Anmeldung und Info unter: info@golfresort.at, www.herrensee.at

Liebe Litschauerinnen und Litschauer, liebe Zuagaste, liebe Gäste! Liebe Freunde der FESTIVALS LITSCHAU und des THEATERDORFS!



Foto: Theresa Pewal

Das nächste Schrammel.Klang.Festival findet im Juli 2023 wieder rund um den Herrenalpsee statt, wieder in bewährter Weise an zwei Wochenenden. Beim Theaterfestival HIN&WEG werden im August 2023 wieder zahlreiche Litschauer Bühnen bespielt.

Schrammel.Klang.Festival

Für das 17. Schrammel.Klang.Festival vom **7. – 9. und 14. – 16. Juli 2023** haben wir erneut einen Reigen an herausragenden Musikgruppen gewinnen können.

Kleines Klezmer-Special am ersten Wochenende (7. – 9. Juli 2023)

Das erste Festival-Wochenende setzt einen kleinen Schwerpunkt mit Klezmer und seinen Wienerischen Ausprägungen. Den Auftakt macht **Mandys Mischpocher** bei der Samstags-Matinee, wo in vielen Sprachen – jiddisch, sephardisch, kroatisch, bosnisch, türkisch, griechisch – und Musikstilen Wienerlieder und Klezmer-Instrumentalstücke erwartet werden.

Das **Vienna Klezmore Orchestra** erobert am letzten Abend des ersten Wochenendes die Bühne des Herrenalpseetheaters. Das 9-köpfige internationale Musiker-

Kollektiv steht für lebendige Weltmusik gepaart mit Jazz und alten, vertrauten Klezmer-Klängen.

Dazwischen eingebettet finden sich niemand anderer als **Karl Markovics** und Sängerin **Maria Stippich** mit „Tiere, alles Tiere“ – Geschichten rund um die Tierwelt im musikalischen Dialog mit den Neuen Wiener Concert Schrammeln.

Zudem eröffnet ein junges Ensemble aus 7 Musikerinnen das Festival: Die **Divinerinnen**, die sich den göttlichen Melodien der Wiener Musik verschrieben haben. Überraschungen aus den Musik-Archiven werden ebenso zu hören sein wie moderne Kompositionen. Der Bogen spannt sich bis zum letzten Abend des zweiten Festival-Wochenendes, wo die Musiker-Formation **Diknu Schneeberger & Christian Bakanic Quartett** den männlichen Kontrapunkt bildet.

Auf Jubel-Wegen am zweiten Wochenende (14. – 16. Juli 2023)

Auch beim 17. Schrammel.Klang.Festival werden neun Naturbühnen am Schrammel.Pfad in den Wäldern rund um den Herrenalpsee „bespielt“ und mit Experimentellem & Traditionellem „besungen“.

Den Freitagabend, 14.7.2023, eröffnet das **Trio Lep-schi Quintett**, das erstmals auf der großen Bühne des Herrenalpseetheaters zu hören sein wird. Am Samstagabend stimmen sich die **NWCS zusammen mit Ernst Molden** auf den heurigen Jubilar, Peter Havlicek, ein. Unglaublich, aber wahr: 60 Jahre! Gefeierte wird dann auch bei **Havliceks Geburtstagsmelange** zusammen mit musikalischen Freund*innen und Weggefährt*innen des (Kontra)Gitarristen bei der morgendlichen Matinee am Sonntag im Herrenalpseetheater.

Zwischen den beiden Festival-Wochenenden finden wieder die mittlerweile etablierten **Schrammel.Workshops (11. – 13. Juli 2023)** rund um die Musiker*innen Peter Havlicek, Traude Holzer, Rudi Koschelu, Heinz Ditsch, Peter Uhler sowie Walther Soyka statt. Auch den **Kinder-Musiktheater-Workshop** wird es nach der erfolgreichen Erstausgabe im Vorjahr mit Angelika Steinbach-Ditsch und Florian Bösel in Litschau und seinen umliegenden Wäldern geben.

Der beliebte **Schrammel.Express** wird am Sonntag, 9. Juli 2023 durch die einzigartige Waldviertler-Landschaft dampfen und von Gmünd nach Litschau zum Festival geleiten – während der beschaulichen Fahrt Schrammelmusik inklusive.

Tipps für Gäste: Wer zudem völlig entspannt etwa von Wien aus anreisen möchte, steigt in die Waldviertelbahn – der Fahrplan ist unter <https://schrammelklang.at/anreise/> bereitgestellt.

Als Herzstück des Festivals findet der Schrammel.Pfad an beiden Wochenenden am Samstag und Sonntag jeweils von 13:00 bis 18:00 Uhr auf unseren neun Bühnen rund um den See mit zahlreichen Gruppen statt.

Alles am Schrammel.Klang.Festival dreht sich um höchste musikalische Qualität und das entspannte Genießen von Kunst in unverfälschter Naturkulisse, ergänzt von abwechslungsreicher, bodenständiger Kulinarik und regionalem Flair.

Das Schrammel.Klang.Festival bleibt ein **Green Event** und ist bemüht, als Träger des Österreichischen Umweltzeichens weiterhin für Nachhaltigkeit zu sorgen. Da das Festival-Team immer wieder gerne an Schrauben zur Verbesserung der Atmosphäre und der Organisation dreht, ergeben sich wieder ein paar Änderungen. Zum Beispiel wird die **Nachtwanderung** am zweiten Wochenende stattfinden, um hier einen der spannenden Ausreißer des Festivals erleben zu kön-

nen. Die Bahnfahrt bleibt am ersten Wochenende platziert.

Neuordnung der Hauptgastronomie

Ebenso werden wir in der Hauptgastronomie im Strandbad einiges umstellen. Einerseits bedarf es einer Neuordnung des Service, andererseits wollen wir das Kinderbecken nicht zu lange blockieren. Es wird daher einen Selbstbedienungsbereich ganz nach der Tradition von „Street-food“ („Stroßn-fuada“) mit verschiedensten Hütten und unterschiedlichen Angeboten geben, auch eine „Guade Nocht – Hüttn“ für Späthungrige. Ein Bonssystem ermöglicht die unkomplizierte Abwicklung. Gemeinsame Gläser und Teller wird es, nach Regeln des Umweltzeichens, aus Porzellan und Glas geben. Eine zentrale Abwaschstelle sorgt für Reinigung und Nachschub - Abräumer auf den Tischen für Ordnung und Sauberkeit. Hierzu sind wir auf der Suche nach innovativen und abenteuerlustigen Hüttenwirten, die an beiden Wochenenden von Freitagabend bis Sonntagabend eine Hütte selbstständig auf eigene Rechnung betreiben wollen.

In diesem Sinne freue ich mich auf Bewerbungen von Hüttenwirten. Wir brauchen Süßes und Saures, Fleischiges und Fischiges, Vegetarisches und Veganes. Strom und Hütten werden vom Festival zur Verfügung gestellt und aufgebaut. Für kreative Ideen sind wir offen! Weitere Infos bitte direkt unter: +43 664 3266678

Der Kartenvorverkauf für das Schrammel.Klang.Festival hat schon begonnen. Unter www.schrammelklang.at finden Sie laufend alle wichtigen Informationen.

Das Theaterfestival HIN & WEG

Das 6. Theaterfestival HIN & WEG. Tage für zeitgenössische Theaterunterhaltung findet von **11. bis 20. August 2023** statt.

Beim **„Jahrmarkt der dramatischen Kunst“** (Kurier) wird sich alles um Dummheit in all ihren Facetten und den Dramatiker William Shakespeare drehen. Zwischen den beiden Festival-Wochenenden (11. – 13. und 18. – 20. 8.2023) gibt es wieder **Theater-Workshops** – für alle, die etwas über das Handwerk der darstellenden Kunst erfahren und Theaterenergie sammeln wollen.

Durch die forcierte Einbindung von jungen Theatermacher*innen in das Programm hat sich ganz von



Foto: Jana Mack

selbst ein Festival der jungen Szene, der zukünftigen Bühnenstars, des zeitgenössischen Diskurses und der Entwicklung neuer Formen ergeben. Beim Theaterfestival Hin&Weg wurden im Laufe der Jahre zunehmend aktuelle Themen theatral reflektiert, experimentiert, entwickelt und ausprobiert. Das Publikum erlebt eine lebendige Szene aus nationalen und internationalen etablierten Künstler*innen und ganz jungen Neuankömmlingen im Theater. Litschau scheint ein perfektes „**lebendiges Theaterlabor**“ (NÖN) zu sein.

Überall wird man wieder „**frische Theaterenergie fließen**“ spüren (Die Presse).

Ich freue mich schon sehr auf die Wiederaufnahme des großartigen Stückes „Chronik der nördlichsten Stadt“, wo viele Litschauerinnen und Litschauer eingebunden sind. Vielleicht gelingt es uns sogar über die Zeit des Festivals hinaus, diesen bezaubernden Theaternachmittag mit tatsächlichen und gut erfundenen Geschichten aus Litschau und der Region, zeigen zu können. Die Geschichten sind schließlich nicht enden wollend ... **(auch hierfür können sich gerne noch Teilnehmer*innen aus der Stadt melden – dabei sein und Theater aktiv miterleben!)**

Ansonsten sind wir gerade dabei das Programm zusammenzustellen. Verraten kann ich bereits, dass es ein Wiedersehen mit dem Wiener Schubert-Theater, dem Südböhmischen Theater aus Budweis, dem Metropoltheater aus München und dem Gledalisce DELA aus Slowenien geben wird. Ebenso werden wir unsere

Zusammenarbeit mit der Musik- und Kunstuniversität Wien, dem Max Reinhardt-Seminar Wien, der Schauspielschule Ernst Busch Berlin, der Falkenberg Schauspielschule München, dem Mozarteum Salzburg und vielen weiteren nationalen wie internationalen Theaterinstitutionen, Kollektiven, Ensembles und freien Gruppen wie dem „Kollektiv wohingenu“ oder der „Theatergruppe Kollektief“ aus . Unsere Musiker*innen in Residence sind Anna Anderluh und Maria Petrova. Katharina Stemberger, Ernst Molden und ich freuen uns auf eine spannende Saison 2023 in Litschau.

Das genaue Programm wird voraussichtlich ab April 2023 präsentiert. Kartenvorverkauf startet dann ebenso. Alle Infos dazu auf: **www.hinundweg.jetzt**

THEATER- UND FERIENDORF KÖNIGSLEITN & DORFWIRT

Unsere einzigartige Idee, die Verbindung von Hotellerie, Theater, kreativen Erlebnissen, Kulinarik und Naturgenuss wird immer mehr wahrgenommen.

WIR FREUEN UNS SEHR über den NIEDERÖSTERREICHISCHEN TOURISMUSPREIS in der Kategorie „Publikumspreis“, der heuer erstmals vergeben wurde. Ich danke allen, die für uns gevotet haben. Auf DAS MOMENT fielen mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen!

Die **Theater-Workshops für Unternehmen**, die als Incentives genutzt werden, haben schon atemberau-



bende Ergebnisse hervorgezaubert. Unsere **Theaterprojektwochen für Schulklassen** sind ein Angebot, das immer mehr von Schulen entdeckt wird. Hierzu ist es uns endlich gelungen, die Bildungsdirektionen der Bundesländer von unserer Initiative **KUNSTGENUSS BRAUCHT BILDUNG** zu überzeugen. Ein eigener Verein mit selben Namen ist dabei, finanzielle Mittel zu sammeln, um unser Angebot auch Schulklassen zu ermöglichen, die es sich vielleicht nicht so leicht leisten können, zu uns nach Litschau zu kommen.

Das MOMENT wird regional, wie überregional immer mehr genutzt. Hochzeiten, Messen, Konzerte und vor allem Workshops werden immer mehr gebucht – unsere Hoffnung, dass dieses Gebäude ein pulsierender und energiegeladener Platz wird, scheint in Erfüllung zu gehen. Auch unser **Fantasiedachboden** erfreut sich höchster Beliebtheit bei Jung und Alt. Mittlerweile können aus über 17.000 Kostümen und Requisiten die unglaublichsten Theaterkostümierungen gezaubert werden.

APROPOS: Wir suchen noch eine Mitarbeiterin/ einen Mitarbeiter, der sich um diesen einzigartigen Kostümfundus ein paar Stunden pro Woche liebevoll kümmern will. Schließlich muss so manches Kostüm nach Verwendung repariert und gepflegt werden. Arbeit in einem Wunderland ... (Bitte melden unter resort@koenigsleitn.at oder unter +43 2865 5393)

Weitere Infos unter: www.koenigsleitn.at

Programmpunkte im Theater- und Feriendorf demnächst:

Der **Dorfwirt** und unser Küchenchef **Klaus Hölzl** mit seinem Team erwarten sie gerne in unserem gemütlichen und weihnachtsromantischen Restaurant am wohligen wärmenden Kamin.

Ausgedehnte **Frühstücksbrunchs am 25. und 26. Dezember** und ein „**Silent Silvester**“ ab sofort buchbar unter www.koenigsleitn.at für all jene, die einen ruhigen und stillen Jahreswechsel ohne Raketen und Böller im Waldviertler Winter genießen wollen. Am **01.01.2023** gibt's unseren **Neujahrsbrunch**.

Reservierungen erbeten bitte unter: Tel. +43 2865 5393 oder im Internet.

Geschenktipp: Gutschein für unseren Dorfwirt - Schenken mit Geschmack!

Es war wieder ein spannendes Jahr mit vielen Neuerungen und Wendungen – es ist keine „leichte“ Zeit. Dennoch gelingt es in Litschau mit viel Solidarität und Zusammenarbeit wieder einmal vieles zu meistern. Es ist schön hier zu leben!

Danke dafür der Stadtgemeinde, allen ihren Bediensteten und allen Beteiligten an unseren vielen Projekten!

Alles Liebe, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch, Ihr Zeno Stanek



RELAX
HALLENBAD LITSCHAU

FUN, FITNESS &
WELLNESS



RELAX HALLENBAD LITSCHAU

Whirlpool | Schwimmbad | Kinderplanschbecken | Solarium & Buffet
Finnische Sauna & Biosauna | Infrarotwärmekabine & Dampfbad

ÖFFNUNGSTAGE IN DEN WEIHNACHTSFERIEN:

Die Saunalandschaft ist in den Weihnachtsferien während der Öffnungszeiten immer in Betrieb (Familiensauna).

24.12.2022: Geschlossen	01.01.2023: 15:00 bis 20:00 Uhr
25.12.2022: Geschlossen	02.01.2023: Geschlossen
26.12.2022: 15:00 bis 21:00 Uhr	03.01.2023: 16:00 bis 21:00 Uhr
27.12.2022: 16:00 bis 21:00 Uhr	04.01.2023: 16:00 bis 21:00 Uhr
28.12.2022: 16:00 bis 21:00 Uhr	05.01.2023: 16:00 bis 20:00 Uhr
29.12.2022: 16:00 bis 20:00 Uhr	06.01.2023: 15:00 bis 21:00 Uhr
30.12.2022: 16:00 bis 21:00 Uhr	07.01.2023: 15:00 bis 21:00 Uhr
31.12.2022: Geschlossen	08.01.2023: 15:00 bis 20:00 Uhr

MIT DER NÖ-CARD EINMALIG FREIER EINTRITT!

Schulstraße 7-9 | Tel.: 02865/5313 | www.relaxlitschau.at

Betrieb unter Anwendung der aktuellen gesetzlichen
Regelungen betreffend Coronavirus!

Fotos: benjaminwald.at; Hintergrund: stockadobe.com



Die Lit/schau

Ihr Veranstaltungskalender

2023

Wer in schönen Dingen
einen schönen Sinn entdeckt –
der hat Kultur.

Oscar Wilde



Termine &
Events

Foto: stockadobe.com

Sa, 14. Jänner	20.00 Uhr: Ball der Freiwilligen Feuerwehr Litschau im Cafe-Restaurant Weber, Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Litschau
Fr, 20. Jänner	19.30 Uhr: „Alles bleibt anders“ - Kabarettabend mit Pepi Hopf im Kulturbahnhof Litschau, Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/219-24; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at
Sa, 21. Jänner	10.00 Uhr: Zankerlschnapsen der FF Reichenbach im Feuerwehrhaus Reichenbach; Veranstalter: FF Reichenbach
Sa, 11. Februar	20.00 Uhr: Kameradschaftsball im Cafe-Restaurant Weber; Veranstalter: ÖKB Stadtverband Litschau
Sa, 18. Februar	ab 10.00 Uhr: Fasching in Litschau – Lustiges Treiben in den Geschäften und am Stadtplatz von Litschau, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute
Fr, 24. Februar	19.30 Uhr: „Der seltsame Fall des Benedikt Mitmannsgruber“ - Kabarettabend mit Benedikt Mitmannsgruber im Theater- und Feriendorf Königsleithn, Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/219-24; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at
Sa, 11. März	19.30 Uhr: Konzert mit dem „ Riebl Streicher Trio “ im Kulturbahnhof Litschau, Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/219-24; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at
Sa, 25. März	20.00 Uhr: Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Litschau im „MOMENT“; Eintritt: Freie Spenden! Veranstalter: Stadtkapelle Litschau
Sa, 01. April	18.00 Uhr: Saison-Eröffnungsparty in der Verweilzeit! Bereits von 13:00 bis 16:00 Uhr Gratis-Eis für alle! Veranstalter: „Verweilzeit“- Das Café am Herrenalpsee
So, 02. April	10.00 Uhr: Palmprozession und HL. Messe 10.00 Uhr: Hendl- und Zankerlschnapsen der FF Schönau im Dorfzentrum in Schönau; Veranstalter: FF Schönau
Fr, 14. April	19.30 Uhr: „Heiter Musikalisches von Leopoldi bis Kreisler“ mit Robert Kolar & Peter Havlicek im Kulturbahnhof Litschau; Kulturbeitrag: € 20,00; Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/219-24; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at
Mo, 24. April	08.00 Uhr: Jahrmarkt „Georgimarkt“ am Stadtplatz in Litschau
Fr, 28. April	17.00 Uhr: Maibaumaufstellen am Stadtplatz, Veranstalter: Stadtgemeinde Litschau
Fr, 05. Mai	12.00 Uhr: Blutspenden in der Neuen Mittelschule Litschau (Turnsaal) von 12.00 bis 18.00 Uhr; Veranstalter: Rotes Kreuz, Bezirksstelle Litschau
So, 07. Mai	09.30 Uhr: Florianimesse der Freiwilligen Feuerwehren im Anschluss „ Schnitzelssonntag “ der FF Litschau im Kulturbahnhof; Veranstalter: FF Litschau

Fr, 12. Mai	20.00 Uhr: „Grand Hotel Supancic“ mit Mike Supancic im Kulturbahnhof Litschau; Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/219-24; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at
Do, 18. Mai	Ab 08.00 Uhr: Radwandertag , Veranstalter: Steyr Fiat Klub Waldviertel
So, 21. Mai	13.00 Uhr: Stadtführung - Vergangenes, Spannendes und Amüsantes. * (Infos finden Sie auf der letzten Seite des Veranstaltungskalenders.) Weitere Termine: 18. Juni, 23. Juli, 27. August und 10. September 2023 Anmeldung und Informationen zu der Veranstaltung erhalten Sie im Tourismusbüro der Stadtgemeinde Litschau, Tel.: 02865/219-24. Auch eine spontane Teilnahme ist möglich!
Fr, 02. Juni	20.00 Uhr: "Wechseljahre" - Kabarettabend mit Fredi Jirkal im Kulturbahnhof; Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/219-24; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at
Sa, 03. Juni	19.00 Uhr: Frühjahrskonzert des Musik- und Gesangsvereines Litschau im Schlosshof (Altes Schloss), Eintritt: Freie Spenden! Bei Regen findet die Veranstaltung im Kulturbahnhof statt. Veranstalter: MGV Litschau 20.00 Uhr: „Caribbean Feeling-Party“ am Sportplatz in Schandachen; Unterhaltung mit DJ, Caribbean Bar, Getränke-Aktionen und Cocktails! Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt! VA: FF Schandachen
Mi, 14. Juni	17.00 Uhr: „Party & Saxophon“ mit Alfons Veith & Günter Kainz in der Verweilzeit! Veranstalter: „Verweilzeit“- Das Café am Herrenalpsee
Sa, 17. Juni	„Wanderung zum Kreuzberg“ – mit Wanderführer Karl Kainz; Veranstalter: Gruppe GuL
So, 18. Juni	09.30 Uhr: „Dorfwirtfrühschoppen“ - Frühschoppen mit gemütlichem Nachmittag mit „Willi – Der Grünbacher“ beim Gasthaus Böhm in Schönau/Litschau (Feststadl); „Dorfwirt-Express“ – Anreise bzw. Fahrt mit der Waldviertelbahn möglich! Für den Mittagstisch mit „Kistensau“ und anderen regionalen Spezialitäten ist bestens gesorgt! Quiz, Pferdewagenfahrten, Seidlar! 13.00 Uhr: Stadtführung - Vergangenes, Spannendes und Amüsantes.* (Infos finden Sie am Ende des Veranstaltungskalenders.) Weitere Termine: 23. Juli, 27. August und 10. September 2023 Stadtgemeinde Litschau, Tel.: 02865/219-24. Auch eine spontane Teilnahme ist möglich!
Mi, 21. Juni	17.00 Uhr: Straßenfest auf dem Stadtplatz, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute
Mi, 28. Juni	17.00 Uhr: „Terrassenfest“ für eine karitative Einrichtung in der Verweilzeit, Livemusik mit Alfons Veith! Veranstalter: „Verweilzeit“- Das Café am Herrenalpsee
Fr, 30. Juni	19.00 Uhr: „School's out-Party“ in der Verweilzeit! Veranstalter: „Verweilzeit“- Das Café am Herrenalpsee
Mi, 05. Juli	17.00 Uhr: Straßenfest am Stadtplatz, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute
Fr, 07. Juli - So, 09. Juli	ab 17.00 Uhr: „Schrammel.Klang.Festival“ (Musik.Natur.Theater) – rund um den Herrenalpsee Litschau; Info-Tel.: 0720/407704 sowie www.schrammelklang.at

Sa, 08. Juli - So, 09. Juli	Österreichische Meisterschaft auf der Modell-Buggy-Bahn, Veranstalter: 1. GMAC Litschau, Eintritt: Freie Spenden
Mi, 12. Juli	17.00 Uhr: „Terrassenfest“ für eine karitative Einrichtung in der Verweilzeit, Livemusik mit Alfons Veith! Veranstalter: „Verweilzeit“- Das Café am Herrenalpsee
Fr, 14. Juli - So, 16. Juli	ab 17.00 Uhr: „Schrammel.Klang.Festival“ (Musik.Natur.Theater) – rund um den Herrenalpsee Litschau; Info-Tel.: 0720/407704 sowie www.schrammelklang.at
So, 16. Juli	09.30 Uhr: Dorfwirtfrühschoppen mit gemütlichem Nachmittag beim Gasthaus Böhm in Schönau/Litschau (Feststadt); Dampfzug „Kistensau-Express“ Anreise bzw. Fahrt mit der Waldviertelbahn möglich! Mittagstisch mit „Kistensau“ und anderen Waldviertler Spezialitäten! Seidlbar, Quiz, hausgemachte Mehlspeisen, Pferdewagenfahrten!
Mi, 19. Juli	17.00 Uhr: Straßenfest am Stadtplatz, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute
Fr, 21. Juli	20.00 Uhr: Konzert mit Peter Ratzenbeck im Kulturbahnhof; Kulturbeitrag: € 20,00; Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/219-24; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at
So, 23. Juli	13.00 Uhr: Stadtführung - Vergangenes, Spannendes und Amüsantes.* (Infos finden Sie am Ende des Veranstaltungskalenders.) Weitere Termine: 27. August und 10. September 2023 Stadtgemeinde Litschau, Tel.: 02865/219-24. Auch eine spontane Teilnahme ist möglich!
Mo, 24. Juli	ab 10.00 Uhr: Intensiv-Kreativ Malseminar für Fortgeschrittene im Kulturbahnhof Litschau (1. Woche: Aquarell, 2. Woche: experimentelle Mischtechniken) Kursleitung: Rosemarie Türk, Kurstage: 24.07. bis 28.07. und 31.07. bis 04.08., jeweils von 10.00 - 15.00 Uhr; Anmeldung und Info-Tel.: 0680/12 66 711
Mi, 26. Juli	17.00 Uhr: „Terrassenfest“ für eine karitative Einrichtung in der Verweilzeit, Livemusik mit Alfons Veith! Veranstalter: „Verweilzeit“- Das Café am Herrenalpsee
Do, 27. Juli & Fr, 28. Juli	21.00 Uhr: „Dem Himmel ganz nah!“ – Sternderl schau'n mit Astronomin Hanna Kasperer. Einführung in die Astronomie, Glühwürmchenspaziergang zum Beobachtungsort (15 Minuten), Orientierung am Nachthimmel, Kennenlernen der wichtigsten Sternbilder, Wissenswertes zu Planeten, Sternen und Galaxien. Ende ca. 23:15 Uhr, Information: Theater- und Feriendorf Königsleithn, Tel.: 02865/5393
Mo, 31. Juli	08.00 Uhr: Jahrmarkt „Jakobimarkt“ am Stadtplatz in Litschau
Mi, 02. August	17.00 Uhr: Straßenfest am Stadtplatz, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute
Fr, 04. August	20.00 Uhr: Harfenkonzert mit Monika Stadler in der Stadtpfarrkirche St. Michael, Kulturbeitrag: € 15,00; Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/219-24; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at
Sa, 06. August	„Oldtimertreffen“ - „Nostalgie auf Schiene und Straße“ – Parallelfahrt von Dampfzug und Oldtimern entlang der Strecke der Waldviertelbahn Gmünd - Litschau!

Mi, 09. August	17.00 Uhr: „Terrassenfest“ für eine karitative Einrichtung in der Verweilzeit, Livemusik mit Alfons Veith! Veranstalter: „Verweilzeit“- Das Café am Herrenalpsee 19.30 Uhr: „Wir spün für eich“ mit „Erik Trauner“ im Gasthof Kaufmann, Kulturbeitrag: € 20,00; Information und Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at
Mi, 09. August & Do, 10. August	21.00 Uhr: „Dem Himmel ganz nah!“ – Sternderl schau'n mit Astronomin Hanna Kasperer. Einführung in die Astronomie, Glühwürmchenspaziergang zum Beobachtungsort (15 Minuten), Orientierung am Nachthimmel, Kennenlernen der wichtigsten Sternbilder, Wissenswertes zu Planeten, Sternen und Galaxien. Ende ca. 23:15 Uhr, Information: Theater- und Feriendorf Königsleithn, Tel.: 02865/5393
Fr, 11. August	12.00 Uhr: Blutspenden in der Neuen Mittelschule Litschau (Turnsaal) von 12.00 bis 18.00 Uhr; Veranstalter: Rotes Kreuz, Bezirksstelle Litschau
Fr, 11. August - So, 20. August	„Hin und weg“ – Tage für zeitgenössische Theaterunterhaltung in Litschau; Theater in großen, kleineren und ganz kleinen Formaten. Es werden Erlebnisse im Herrenalpsee theater mit hunderten bis hin zu Küchenlesungen mit nur ganz wenigen Gästen geboten, an bekannten und neuen Spielorten; Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 0720/407704 sowie auf www.hinundweg.jetzt ; Veranstalter: Theater.Werkstatt BRAUHAUS
Mi, 16. August	17.00 Uhr: Straßenfest am Stadtplatz, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute
Mi, 23. August	17.00 Uhr: „Terrassenfest“ für eine karitative Einrichtung in der Verweilzeit, Livemusik mit Alfons Veith! Veranstalter: „Verweilzeit“- Das Café am Herrenalpsee
Sa, 26. August	19.30 Uhr: Konzert mit der Familie Riebl in der Stadtpfarrkirche Litschau
So, 27. August	13.00 Uhr: Stadtführung - Vergangenes, Spannendes und Amüsantes.* (Infos finden Sie auf der letzten Seite des Veranstaltungskalenders.) Weiterer Termin: 10. September 2023 Stadtgemeinde Litschau, Tel.: 02865/219-24. Auch eine spontane Teilnahme ist möglich!
Mi, 30. August	17.00 Uhr: Straßenfest am Stadtplatz, Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute
So, 10. Sept.	ab 10.00 Uhr: Kapellenkirtag mit Frühschoppen in Reitzenschlag; Reichhaltiger Mittagstisch, Cordon Bleu, Schnitzel, Pommes, hausgemachte Mehlspeisen, ... Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Reitzenschlag 13.00 Uhr: Stadtführung - Vergangenes, Spannendes und Amüsantes.* (Infos finden Sie am Ende des Veranstaltungskalenders.) Preis: € 4,00 pro Person, Gruppenpreis € 3,00 pro Person Stadtgemeinde Litschau, Tel.: 02865/219-24. Auch eine spontane Teilnahme ist möglich! 14.00 Uhr: HL. Messe zum Kapellenkirtag in Reitzenschlag
So, 17. Sept.	10.00 – 17.00 Uhr: „Litschauer Erpfl-Grätzl-Fest“ am unteren Stadtplatz unter dem Motto „Kraut trifft Erdäpfel“

Sa, 23. Sept.	14.00 Uhr: Gemütlicher Nachmittag des Pensionistenverbandes im Seerestaurant Weber, Veranstalter: Pensionistenverband Litschau
Mi, 27. Sept.	18.00 Uhr: „Lebendige Musik“ in der Verweilzeit; Veranstalter: „Verweilzeit“- Das Café am Herrensee
Mi, 04. Oktober	18.00 Uhr: „Lebendige Musik“ in der Verweilzeit; Veranstalter: „Verweilzeit“- Das Café am Herrensee
Sa, 07. Oktober	ab 18.00 Uhr: „NACHTstreifZUG“ im Rahmen der langen Nacht der Museen – Spezialstadtführung, Aktionen im Heimat- und Strickereimuseum, Besuch der Museums-Waggons, Topothek, Filmvorführung im Kulturbahnhof; Informationen und Karten im Tourismusbüro Tel.: 02865/5385
Mi, 11. Oktober	18.00 Uhr: „Lebendige Musik“ in der Verweilzeit; Veranstalter: „Verweilzeit“- Das Café am Herrensee
Fr, 13. Oktober	16.00 Uhr: „Sturmheuriger“ in der Verweilzeit; Veranstalter: „Verweilzeit“- Das Café am Herrensee
Sa, 14. Oktober	19.30 Uhr: „Der schönste Tag“ – Kabarettabend mit Angelika Niedetzky im Kulturbahnhof; Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/219-24; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at
Mo, 16. Oktober	08.00 Uhr: Jahrmarkt „Kolomanimarkt“ am Stadtplatz in Litschau
Mi, 18. Oktober	18.00 Uhr: „Lebendige Musik“ in der Verweilzeit; Veranstalter: „Verweilzeit“- Das Café am Herrensee
Sa, 21. Oktober & So, 22. Oktober	„Tage des Offenen Ateliers“ – Malerei, Grafik, Brandmalerei und Holzschnitzerei; Koordination: Elisabeth Bliemel
Mi, 25. Oktober	17.00 Uhr: „Oktoberfest-Party“ in der Verweilzeit mit Spendenübergabe an die Vereine; Veranstalter: „Verweilzeit“- Das Café am Herrensee
Do, 26. Oktober	Ab 08.00 Uhr: Wandertag , Veranstalter: Steyr Fiat Klub Waldviertel
Di, 31. Oktober	17.00 Uhr: „Halloween-Party“ und Saisonabschluss in der Verweilzeit; Veranstalter: „Verweilzeit“- Das Café am Herrensee
Mi, 01. November	14.00 Uhr: HL. Messe , Totengedenken, Gang zum Kriegerdenkmal und Friedhof
Sa, 11. November	16.00 Uhr: Schmankerlschnapsen der Pfadfinder Litschau im Pfadfinderheim, Inselweg 6; Veranstalter: Alt-Pfadfinder Litschau, www.pfadfinder-litschau.at
So, 12. November	16.00 Uhr: „Wenn's Joahr umageht“ mit „ZamKlang“ im Kulturbahnhof Litschau; Kartenverkauf: Tourismusbüro Litschau, Tel.: 02865/219-24; Koordination: Ernst Köpl, Tel.: 0699/10660055 oder ernst.koepl@chello.at
Fr, 01. Dezember	Ab 17.00 Uhr: Punschhütte am Stadtplatz oberhalb der Kirche (Beserlpark), Öffnungszeiten bis 23.12.2022: jeweils Do. – So. von 17.00 – 20.00 Uhr; Veranstalter: Litschauer G'schäftsleute

Sa, 02. Dezember	Ab 14.00 Uhr: „Litschauer Advent – von Haus zu Haus – Advent am See!“ Lesungen, Konzerte, Krippeneröffnung, lebende Tiere, Kunsthandwerk, Kulinarisches, ...; Veranstalter: Gruppe GUL (Gedanken um Litschau) und Pfadfindergruppe Litschau 18.00 Uhr: HL. Messe mit Adventkranzweihe
Fr, 08. Dezember	15.00 Uhr: „Schönauer Punschtag“ beim FF-Haus in Schönau; Veranstalter: FF Schönau 16.00 Uhr: „Der Nikolo kommt auf den Stadtplatz!“ , Nikolaus und Krampus kommen mit Pferd und Schlitten! Veranstalter: Pfadfinder Litschau, www.pfadfinder-litschau.at
Sa, 09. Dezember	16.00 Uhr: „Punschhütte“ beim FF-Haus in Reichenbach; Veranstalter: FF Reichenbach
So, 10. Dezember	15.00 Uhr: Adventkonzert des Musik- und Gesangsvereins Litschau in der Stadtpfarrkirche im Rahmen des Litschauer Advents, Eintritt: Freie Spenden! Veranstalter: MGV Litschau
Mo, 11. Dezember	08.00 Uhr: Jahrmarkt am Stadtplatz in Litschau
So, 17. Dezember	15.00 Uhr: Seniorenweihnachtsfeier der Stadtgemeinde Litschau
Fr, 29. Dezember	12.00 Uhr: Blutspenden in der Neuen Mittelschule Litschau (Turnsaal) von 12.00 bis 18.00 Uhr; Veranstalter: Rotes Kreuz, Bezirksstelle Litschau

*** Stadtführung - Vergangenes, Spannendes und Amüsantes.** Nutzen Sie die Gelegenheit einer Stadtführung und erfahren Sie mehr über die Schrammelstadt Litschau. Unsere charmante Stadtführerin spaziert mit Ihnen gerne zur alten Stadtmauer und dem Fischertor, sie erzählt Ihnen kurzweilige Geschichten über das Schloss, die Kirche und das Städtchen überhaupt und begleitet Sie gerne in das Pfarrmuseum. Treffpunkt ist um 13.00 Uhr bei der Stadtpfarrkirche St. Michael
Preis: € 4,00 pro Person, Gruppenpreis € 3,00 pro Person
Anmeldung und Informationen zu der Veranstaltung erhalten Sie im Tourismusbüro der Stadtgemeinde Litschau, Tel.: 02865/219-24. Auch eine spontane Teilnahme ist möglich!

Terminänderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten! Ohne Gewähr!

Die Stadtgemeinde Litschau wünscht gute Unterhaltung!

VERMESSUNG
DI Weißenböck-Morawek

Wir schaffen GRUNDLAGEN

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Tel.: 02852 / 53 161 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at

Staatlich befugter und beideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

www.brayer.at office@brayer.at

Rainhard Brayer

Büro:
Arnbergstraße 14
A-3874 Litschau

Lagerplatz:
Gewerbstraße 3

Mobil: 0664/3888910

FASSADEN
TROCKENAUSBAU
MALERARBEITEN
SCHALUNGEN
GERÜSTBAU
PFLASTER
ESTRICHE

Tel: 02865/20875

Bezahlte Anzeigen

Bauernmarkt Litschau im Hof des Hauses Stadtplatz 77; Markttag: jeden Samstag von 08.00 - 12.00 Uhr ab Palmsonntag (01. April) bis 28. Oktober; Veranstalter: Verein „Leben in der Region Litschau“

Stadtführungen im Luftkurort Litschau (zusätzlich zu den angeführten Terminen im VA-Kalender):
Bei einer Stadtführung erfahren Sie mehr über die Schrammelstadt Litschau. Unsere charmante Stadtführerin spaziert mit Ihnen gerne zur alten Stadtmauer und dem Fischertor, sie erzählt Ihnen kurzweilige Geschichten über das Schloss, die Kirche und das Städtchen überhaupt und begleitet Sie gerne in das Pfarrmuseum.
Unkostenbeitrag: € 4,00 pro Person, Gruppenpreis: € 3,00 pro Person; gegen Voranmeldung im Tourismusbüro Litschau, Tel. 02865/5385.

Besuchen Sie Österreichs einziges Strickereimuseum – „Johann Hörmann Strickereimuseum Litschau“
Stadtplatz 33, 3874 Litschau, Raiffeisenbank „Oberes Waldviertel“ (1. Stock)
Öffnungszeiten: Mai bis September jeweils am Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr; Gruppen jederzeit gegen tel. Voranmeldung im Tourismusbüro Litschau (Tel.: 02865/219-24); Eintritt: Freie Spenden!

Pfarrmuseum Litschau – in der Stadtpfarrkirche „St. Michael“ (Stadtplatz):
Öffnungszeiten: Mai bis September jeweils am Sonntag und Feiertag: nach der „Hl. Messe“ (ca. 10.30 Uhr) und jederzeit gegen tel. Voranmeldung im Tourismusbüro Litschau (Tel.: 02865/5385) oder im Pfarramt Litschau (Tel.: 02865/345); Eintritt: Freie Spenden!

Heimatmuseum Litschau:
Stadtplatz 63, 3874 Litschau, Obmann Reinhard Thür,
Öffnungszeiten: Juni bis September jeweils am Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr, Gruppen jederzeit gegen tel. Voranmeldung im Tourismusbüro Litschau (Tel.: 02865/219-24); Eintritt: Freie Spenden!

Terminänderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten! Ohne Gewähr!



Riedl's Bikes
Verkauf - Verleih
Werkstatt



Riedl's Genusswelt
Restaurant & Kaufhaus

Unser Team wünscht frohe
Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Wir bedanken uns herzlich für die entgegengebrachte Treue und freuen uns, Sie weiterhin in der Genusswelt begrüßen und kulinarisch verwöhnen zu dürfen!

Denken Sie an Ihr Bike.
Ob Service oder Kauf – wir beraten Sie gerne!

Unser Geschenkklipp:
GUTSCHEINE ZUM SPEISEN UND EINKAUFEN!
Einzulösen in der Genusswelt, im Kaufhaus oder im Bike-Geschäft.
Betrag frei wählbar.



Riedl's Genusswelt KG | A-3863 Leopoldsdorf 18
02863 / 8240 | 0664 / 464 10 90
info@genusswelt-riedl.at

Unsere Genuss-Highlights
finden Sie unter:
www.genusswelt-riedl.at

Litschau - Herrenalpe

NEUJAHRS SCHWIMMEN

COOLSTE VERANSTALTUNG DES JAHRES
-> NICHTS FÜR WARMPUSCHER!

01. JÄNNER

um 14 Uhr Hafenbar Litschau (Bootsverleih)



KEINE STARTGEBÜHR!

**WAHLWEISE
50 ODER 100 METER**

JEDER TEILNEHMER ERHÄLT:

- Handtuch oder Badetuch
- Tageskarte für Sauna und Dampfbad im Relax Hallenbad Litschau
- Gutschein für Heißgetränk
- Wärmendecke
- Race Socken von JOLsport (solange Vorrat reicht)
- Glücksbringer für das neue Jahr
- Finisher Medaille

DER ERFRISCHENDE SPRUNG AM NEUJAHRTAG IN DIE EISKALTEN FLUTEN DES HERRENSEES SOLL GLÜCK BRINGEN UND NEUE LEBENSKRAFT WECKEN!

Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt - außer wenn Herrenalpe zugefroren
Veranstalter: Paul Wagesreither (mit Unterstützung durch Gruppe GuL - Gedanken um Litschau)
Informationen und Anmeldung: neujahrsschwimmen@gmx.at
TEILNAHME: Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko und Gefahr! Vom Veranstalter wird keine Haftung für Schäden jeglicher Art übernommen. Dies gilt auch für Unfälle und Erkrankungen!



Hautechnik
HAUER
GesmbH
www.gwhhauer.at



Waldviertler
SPARKASSE
#glaubandich

Waldviertelbahn – Fahrplan 2023

Mittwochsfahrten mit der Waldviertelbahn von 03. Mai – 27. September 2023:

Litschau ab:	11.30 Uhr**	16.00 Uhr*
Gmünd an:	12.20 Uhr	16.50 Uhr
Gmünd ab:	10.00 Uhr**	14.30 Uhr*
Litschau an:	10.55 Uhr	15.25 Uhr

* mit dem goldenen Triebwagen, ** mit Nostalgiegarnitur / Diesellok

Sonntagsfahrten von 30. April – 01. November 2023 sowie an Feiertagen:

Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat sowie am 9. Juli mit Dampflok (bis zu 5 Minuten längere Fahrzeit), sonst Nostalgiegarnitur mit Diesellok!

Gmünd ab:	10.00 Uhr	Litschau an:	10.55 Uhr
Litschau ab:	13.00 Uhr	Gmünd an:	13.50 Uhr
Gmünd ab:	14.30 Uhr	Litschau an:	15.25 Uhr
Litschau ab:	16.00 Uhr	Gmünd an:	16.50 Uhr

Fahrten mit dem goldenen Triebwagen 5090

jeden Mo, Di, Do von 03. Juli – 01. September 2023:

Gmünd ab:	10.00 Uhr	Litschau an:	10.55 Uhr
Litschau ab:	12.45 Uhr	Gmünd an:	13.35 Uhr

jeden Fr von 03. Juli – 01. September 2023:

Gmünd ab:	09.00 Uhr	Litschau an:	09.50 Uhr
Litschau ab:	10.05 Uhr	Gmünd an:	10.55 Uhr

Gmünd ab:	15.30 Uhr	Litschau an:	16.20 Uhr
Litschau ab:	16.45 Uhr	Gmünd an:	17.35 Uhr

jeden Sa von 29. April – 28. Oktober 2023:

Gmünd ab:	10.00 Uhr	Litschau an:	10.55 Uhr
Litschau ab:	13.00 Uhr	Gmünd an:	13.55 Uhr
Gmünd ab:	14.30 Uhr	Litschau an:	15.25 Uhr
Litschau ab:	16.00 Uhr	Gmünd an:	16.50 Uhr

Termine „Veranstaltungsfahrten 2023“ – Nordost nach Litschau:

- 07.05.: „Waldviertler Schnitzel-Express“ – Fahrt mit dem Dampfzug zum Schnitzelsonntag der FF Litschau!
- 04.06.: „Überfall! Westernzug“ – Spektakulärer Westernüberfall in Brand, Dampflok! Kulinarisches Angebot mit Westernsteak im Gasthof Kaufmann!
- 18.06.: „Dorfwirt-Express“ (Dampfzug) zum traditionellen Dorfwirt-Frühstücken nach Schönau/Litschau!
- 25.06.: „Mohnnudelzug“ – beim Kaufmann am Stadtplatz erwarten Sie köstliche Mohnnudeln!
- 02.07.: Dampfzug mit Oldtimern, erstmalige Parallelfahrt der Dampflok mit Mopeds und Motorrädern!
- 09.07.: „Schrammel-Klang-Express“ – Musik.Natur.Theater rund um den Herrenalpsee, Dampfzug zum Schrammel.Klang.Festival!
- 16.07.: „Kistensau-Express“ mit dem Dampfzug zum Dorfwirtfrühstücken nach Schönau/Litschau!
- 06.08.: „Oldtimertreffen“ – „Nostalgie auf Schiene und Straße“ – Parallelfahrt von Dampfzug und Oldtimern nach Litschau!
- 16.08.: „Candle Light Train“ – Fahrt zum Litschauer Straßenfest; Abfahrt in Gmünd ist um 17.00 Uhr, romantische Rückfahrt um 22.00 Uhr bei Kerzenlicht!
- 27.08.: „Knödelexpress“ – Mit der Diesellok geht es nach Litschau, wo Sie im Gasthof Kaufmann herrliche Knödelvariationen verkosten dürfen!
- 17.09.: „Litschauer Erdäpfel-Express“ – Dampfzug zum „Litschauer Erpfel-Grätzl-Fest!“!
- 01.10.: „Karpfen-Express“ – Fahrt mit der Dampflok nach Schönau bei Litschau! Schauen Sie bei dieser Reise den Fischern bei der Arbeit zu!
- 15.10.: „Waldviertler Gulaschzug“ – Es erwartet Sie ein uriges Kesselgulasch in „Eisenbahneratmosphäre“ über offenem Feuer am Bahnhof Litschau!
- 29.10.: „Martinigansl-Express“ – beim Kaufmann am Stadtplatz erwarten Sie knusprige Gansln!
- 02.12.: „Sonderzug zum Litschauer Advent“ – Abfahrt in Gmünd ist um 13.00 Uhr, Rückfahrt um 18.00 Uhr!

Detailinfos und Fahrplan erhältlich unter der Tel.-Nr.: 02865/5385 – Tourismusbüro Litschau!

Terminänderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten! Ohne Gewähr!

Liebe Litschauerinnen und Litschauer!



Der 20. Litschauer Kulturimpuls hat in den stürmischen Kulturzeiten des Jahres 2022 starke Akzente gesetzt. Es war viel Aufwand erforderlich, das qualitativ hochwertige Kulturprogramm unter stark geänderten Umständen einigermaßen erfolgreich zu absolvieren. Das Projekt darf durch das engagierte Zusammenwirken von Gemeinde, Unterstützern und Publikum erfreulicherweise als gelungen bezeichnet werden.

Und es wäre nicht der Litschauer Kulturimpuls, würde er nicht voll Zuversicht und Elan ins Jahr 2023 gehen! Das umfang- wie abwechslungsreiche Programm kann sich sehen lassen, wird aber natürlich wieder eine gewaltige Herausforderung sein!

Deshalb möchte ich, liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, wie immer mit dem Wunsch an Sie herantreten, unser Programm unter die Lupe zu nehmen. Wir zählen stark auf Ihr Interesse und würden uns freuen, wenn Sie das beachtenswerte Angebot annehmen und die eine oder andere Veranstaltung besuchen würden.

Ein harmonisches Weihnachtsfest, einen ruhigen Ausklang des Jahres und alle guten Wünsche für ein gutes und erfolgreiches Jahr 2023

Ihr Ernst Köpl

DANKE den Unterstützern des Litschauer Kulturimpulses:

Fa. Smetacek, Fa. Müssauer, Hütte Klein Reichenbach, Fa. Hauer GmbH, Fa. Alfred Koller, Jungbauer & Partner, Autohaus Hörmann, Waldviertler Sparkasse Litschau, Wiener Städtische Versicherung, Kuben BaugesmbH, Fa. Eschelmüller, Yupitaze Fischtextil, Bierbrauerei Schrems GmbH, Floristik Manuela Böhm, Theater- & Feriendorf Königsleitn, Kibitzhof



21. Litschauer Kulturimpuls 2023

- 20.01. Kabarettabend mit PEPI HOPF
19.30 Uhr im Kulturbahnhof
- 24.02. Kabarettabend mit BENEDIKT MITMANNSTRUBER
19.30 Uhr im Theater- und Feriendorf Königsleitn
- 11.03. Konzert RIEBL STREICHER TRIO
19.30 Uhr im Kulturbahnhof
- 14.04. Heiter-Musikalisches von Leopoldi bis Kreisler mit Robert KOLAR & Peter HAVLICEK
19.30 Uhr im Kulturbahnhof
- 12.05. Kabarettabend mit MIKE SUPANCIC
20.00 Uhr im Kulturbahnhof
- 02.06. Kabarettabend mit FREDI JIRKAL
20.00 Uhr im Kulturbahnhof
- 21.07. Konzert PETER RATZENBECK
20.00 Uhr im Kulturbahnhof
- 04.08. Konzert MONIKA STADLER
20.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche
- 09.08. WIR SPÜN FÜR EICH mit ERIK TRAUNER
19.30 Uhr im Gasthof Kaufmann
- 14.10. Kabarettabend mit ANGELIKA NIEDETZKY
19.30 Uhr im Kulturbahnhof
- 12.11. WENN'S JOAHR UIMAGEHT mit ZAMKLANG
16.00 Uhr im Kulturbahnhof

EINLADUNG ZUR

Kindermesse

am 24. Dezember 2022
um 15:00 Uhr
in der Stadtpfarrkirche Litschau

Es erwartet Sie ein weihnachtlicher Wortgottesdienst für Kinder und Erwachsene mit Möglichkeit zum Kommunionempfang. Die Kinder der Volks- und Mittelschule haben verschiedene weihnachtliche Beiträge vorbereitet.

WIR FREUEN UNS AUF IHR KOMMEN!

Klima- und Energietag der Kleinregion Waldviertel Nord



Die Themen Energie und Klimawandel sind längst im Alltag angekommen – Fragen zur Energieversorgung und Auswirkungen des Klimawandels beschäftigen uns gleichermaßen und standen am 22. Oktober im Fokus des Klima- und Energietages.

Die Relevanz dieser Themen und die Notwendigkeit von unterstützenden Angeboten betonte auch Landtagsabgeordnete Margit Göll im Rahmen der Eröffnung des Klima- und Energietages. Die Besucher profitierten von einem dichten Informations- und Beratungsangebot. Neben individueller Energieberatung der Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich oder der EVN, unterstützte die Kleinregion Waldviertel Nord mit Förderinfos und Haustechnik Hauer / HW Haustechnik stand als Firmenansprechpartner zur Verfügung. Zur Auseinandersetzung mit

Fragen des Klimawandels bzw. der Klimawandelanpassung lud das Informationsangebot des Klimabündnis NÖ und der KLAR! Waldviertel Nord ein. Begleitet wurde der Tag von einem umfassenden Vortragsprogramm, das die vielfältigen Beiträge jedes Einzelnen aufzeigte und zahlreiche praxisnahe Tipps für ein energiesparendes und nachhaltiges Leben bot.



Energiespartipps



Gerade jetzt! 5 Energiespartipps für Sie:

In den meisten Fällen ist es ganz einfach die Stromkosten zu senken:

- ✓ „A“ zahlt sich aus: Werden Geräte neu angeschafft, die sparsamste Energieeffizienzklasse wählen.
- ✓ Wäscheleine statt Trockner: Günstiger geht's nicht.
- ✓ Effizient beleuchten: LEDs statt Glühbirnen und Halogenlampen.
- ✓ Warmwasser aus Sonnenkraft: Denn die Sonne schickt keine Rechnung.
- ✓ Stromfresser finden: alte Gefriergeräte, elektrische Handtuchtrockner,...



KLARe Klimahecken – geniale Naturkalender gepflanzt



In Anbetracht der letzten Jahre, die uns auch extreme Wetterereignisse beschert haben, entsteht der Eindruck, dass die Natur komplett „verrückt“ ist.

Um die klimatischen Veränderungen und damit einhergehende Auswirkungen auf die Vegetation sichtbar zu machen, haben Klimawandel-Anpassungsmodellregionen (KLAR!) und die ZAMG eigene KLAR!-Hecken konzipiert. Denn neben dem ökologischen Wert der zehn regionalen Gehölze, sind Holler, Schlehe & Co auch sogenannte Zeigerpflanzen. Mit dem Zeitpunkt ihrer Blüte, Fruchtreife oder Laubverfärbung verraten sie, in welcher Jahreszeit des Naturkalenders wir uns befinden.

Diese Naturbeobachtungen (in der Fachsprache Phänologie genannt) ermöglichen es, den Klimawandel und seine Auswirkungen auf die Tier- und Pflanzenwelt besser zu verstehen.

Solche Klimahecken wurden Anfang November auch in den Gemeinden der KLAR! Waldviertel Nord gepflanzt. Vielen Dank an alle, die beim Pflanzen mit vollem Einsatz dabei waren! In der Stadtgemeinde Litschau können Sie die Klimahecke beim Aussichtspunkt (im Bereich der Kreuzung Gmünder Straße und Bahnhofstraße) entdecken. Die Heckenpflanzen sind derzeit noch klein, aber Infotafeln zu den einzelnen Gehölzen und zur Phänologie zeigen den Standort an.

Auf Einladung der KLAR! Waldviertel Nord fanden sich am 12. November 2022 einige Garten-Interessier-

te zum **Hecken-Workshop** ein. Bei sonnigem Herbstwetter machten sich die Teilnehmenden ans Werk.

Damit die 10 Gehölze später als Zeiger für die Jahreszeiten des Naturjahres fungieren können, wurde zunächst der Fokus auf das Pflanzen, Mulchen und Pflegen von Hecken gelegt. Landschaftsgärtnermeisterin Barbara Stummer stand mit Rat und Tat zur Seite und so entstand nicht nur eine Klima-Hecke, sondern auch ein anregender Erfahrungsaustausch.



Teiche neu erleben – LFI Zertifikatslehrgang TeichrangerIn in den Startlöchern

Für die KLAR! Waldviertel Nord, eine der teichreichsten Regionen Österreichs, lag die Auseinandersetzung mit Teichen im Klimawandel-Anpassungskonzept auf der Hand. Unter dem Blickwinkel der Anpassung an den Klimawandel bieten Teiche neben der Fischproduktion einen großen Mehrwert für die Allgemeinheit.

Genau rund um die vielfältigen Leistungen der Teiche und die (kindgerechte) Wissensvermittlung dieser Themen wurde die Ausbildung angesiedelt. In den vergangenen Monaten wurde in intensiver Zusammenarbeit zwischen KLAR! Waldviertel Nord, NÖ Teichwirteverband und der LK NÖ – Referat für Gesellschaftsdialog ein Zertifikatslehrgang erarbeitet. Inhaltlich werden Schwerpunkte in 7 Modulen gesetzt, die in 142 Unterrichtseinheiten bzw. 18 Tagen sowohl in Theorie als auch in der Praxis vermittelt werden. Neben einem Auftaktmodul mit organisatorischen, rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen finden sich folgende Kernthemen:

- **Grundlagen Teichwirtschaft:** Aquakultur in Österreich, Produktionssystem Teich, Lebensmittelproduktion im Teich, Teichbewirtschaftung, Geschichte und Tradition der Teichwirtschaft, Fischanatomie & Vermehrung
- **Grundlagen Pädagogik:** Tools und Methoden zur Wissensvermittlung für Kinder & Erwachsene, Methoden der Erlebnispädagogik, Konzeption von Führungen
- **Teiche in Zeiten des Klimawandels:** Auswirkungen des Klimawandels auf Teiche, Ökosystemleistungen der Teiche, Wasserchemie & Qualität
- **Teiche als Biodiversitätshotspots:** Die wichtigsten Tier- und Pflanzenarten in und rund um den Teich.
- **Teiche und ihr Beitrag zur Ernährungssouveränität:** Abfischen, das Lebensmittel heimischer Fisch, Fischverarbeitung

Der Zertifikatslehrgang schließt mit einer **Konzeptpräsentation** und einer **Abschlussführung** im letzten Modul ab. AbsolventInnen können unter der Dachmarke „Erlebnis Bauernhof“ ein zertifiziertes Exkursions- und Unterrichtsangebot für Kindergärten und Schulen anbieten.

Der vom LFI durchgeführte Zertifikatslehrgang startet im März 2023, ist offen für alle Interessierten ab 18 Jahren und kostet 700,00€ (gefördert für LandwirtInnen) bzw. 920,00 € (ungefördert). Die Anmeldung wird in Kürze möglich sein.

Laufend aktuelle Informationen finden Sie unter <https://www.erlebnisbauernhof-noe.at/ky-beleum/teichranger-in/>



Das ist KLAR! Waldviertel Nord

In der Klimawandel-Anpassungsmodellregion, kurz KLAR!, werden seit Juni 2022 Maßnahmen zur Anpassungen an den Klimawandel umgesetzt. Um sich frühzeitig auf die Herausforderungen des Klimawandels einzustellen, wurden zehn Maßnahmen entwickelt. Wenn auch Sie über Veranstaltungen der KLAR! Waldviertel Nord informiert werden möchten, melden Sie sich unter office@klar-waldviertelnord.at – wir nehmen Sie gerne in unseren Verteiler auf.

Kannst du gut zählen?

	<input type="checkbox"/>

Finde den richtigen Weg!



Löse das Sudoku!

Bist du ein Rechenkaiser?

$$\begin{aligned}
 & \text{Tree} + \text{Tree} + \text{Tree} = 36 \\
 & \text{Mitten} + \text{Tree} + \text{Mitten} + \text{Mitten} = 33 \\
 & \text{Reindeer} + \text{Mitten} + \text{Mitten} = 29 \\
 & \text{Mitten} + \text{Reindeer} + \text{Tree} = \square
 \end{aligned}$$

Die Lösungen findest du auf Seite 49!

Findest du die Fehler?



Die Lösung findest du auf Seite 49!

Rätselbilder: stock.adobe.com

Sammelsystem neu: UMSTELLUNG GELBER SACK

Ab 1.1.2023 tritt die Novelle zur Verpackungsverordnung in Kraft, wobei dann die gemeinsame Sammlung aller Kunststoffverpackungen im Gelben Sack verpflichtend wird. Das wahlweise **Mitsammeln von Metallverpackungen** wird allerdings **in unserem Bezirk** aufgrund

verschiedener Überlegungen – ein Grund dafür war die finanzielle Schlechterstellung – derzeit **NICHT eingeführt**.

Im Bezirk Gmünd bleibt die Sammlung von Restmüll, Papier und Biomüll unverändert. Aufgrund der Umstellung des Sammelsystems

des Gelben Sackes werden statt bisher Rollen zu sechs Stück nun Rollen zu dreizehn Stück an jeden Haushalt ausgeteilt. Weißglas und Buntglas sowie Alu- und Weißblechdosen werden wie bisher auf den Sammelseln gesammelt.

Was gehört nun ab Jänner 2023 in den Gelben Sack?



Verpackungen aus Kunststoff
z.B. Joghurtbecher, Aufstrich- oder Butterbecher, Fleischtassen, Wurst- und Käseverpackungen, Plastik-Tragetaschen, Blisterverpackungen von Tabletten, etc.

Verpackungen aus Materialverbund

z.B. Milch-/Getränkkartons, Chipsverpackungen, Kaffeeverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Fertigsuppenbeutel, Instantkaffeedosen, etc.



Kunststoffverpackungen / Hohlkörper
z.B. PET-Flaschen, Verpackungen für Wasch- und Reinigungsmittel, Shampooflaschen, Speiseöl-Kunststoffflaschen, etc.

Verpackungen aus Styropor

z.B. Styroporchips, Styropordosen, etc.



Verpackungen aus Textil

z.B. Juteverpackungen, Baumwollsackerl für Reis, etc.

Verpackungen aus Holz

z.B. kleine Obststeigen, Tortenschachteln aus Holz, etc.

Verpackungen aus Porzellan, Keramik, Ton & Steingut

z.B. Kosmetiktiegel, Tongefäße für Käsefondue, etc.

Verpackungen aus Kork

z.B. Flaschenverschlüsse, etc.

Verpackungen aus biologisch abbaubaren Materialien

z.B. Folien oder Schalen aus Maisstärke, „Bio-Kunststoffverpackungen“, etc.

Ab ins Gelbe



Pfandverordnung

Wir weisen darauf hin, dass ab 2025 die Pfandverordnung in Kraft tritt:

Dann wird für viele Kunststoff- und Metallverpackungen ein Pfand eingehoben, die bis dahin entweder im Gelben Sack oder im Dosencontainer bei den Sammelseln gesammelt wurden. Wie die Rückerstattung erfolgen soll, steht offensichtlich noch nicht fest.

Das Verpackungssammelsystem wird sich jedenfalls dann wieder grundlegend verändern!



Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Gmünd

Gewerbepark 1 • A-3945 Hoheneich
Telefon: 02852/54 701-0



Ein großes Dankeschön!

Unsere ehrenamtlichen Blumendamen und -herren in und rund um Litschau waren heuer wieder tüchtig im Einsatz, nicht zu vergessen unsere fleißigen GemeindemitarbeiterInnen vom Bauhof! Egal ob Blumenbeete, Blumentröge, Hecken, Sträucher, Wiesen und diverse Anlagen – all das wurde perfekt gepflegt und gehegt.

Aus diesem Grund haben wir auch heuer wieder am Viertelwettbewerb „Blühendes Niederösterreich“ teilgenommen und erhielten am 12. Oktober 2022 die Auszeichnung für den 2. Platz überreicht.

Als Dankeschön für die nicht wegzudenkende großartige Arbeit aller mitwirkenden Hände, überreichte die Stadtgemeinde Litschau Blumenpokale, kunstvoll hergestellt von Willi Ernzt aus der Hammerschmiede in Gopprechts.

Weiters wurde Litschau auch in diesem Jahr wieder von „Natur im Garten“ ausgezeichnet!

Unsere Schmetterlingswiese sowie die blühende Wiese inklusive Bienenhotel nahe dem Sandgrubenweg, direkt am Herrensee, erblühte heuer das erste Mal in voller Pracht, für kommendes Jahr ist noch einiges geplant.

Gegenüber der im Jahr 2021 neu geschaffenen Steinmauer in der Gmünder Straße entstand heuer eben-

falls eine blühende Natur-Wiese. Das Aussichtsplatzel hinter der Steinmauer wird sehr gerne besucht – eine richtige Augenweide. Direkt dahinter, entlang des Zaunes, wurde noch eine Klimahecke gepflanzt.

Mit dem am 27. März 2021 stattgefundenen virtuellen BEE RUNNING hat „Natur im Garten“ versprochen, für jeden erlaufenen Kilometer 1 m² Blumenwiese zu säen. Eine Fläche von 250 m² wurde dabei von einigen motivierten LitschauerInnen erlaufen – sie wurde letztes Jahr noch bei der Schutzhütte am Herrensee gesät!

Wir freuen uns sehr über die blühende Wiese und bedanken uns bei Familie Seilern-Aspang, die uns diese Fläche zur Verfügung gestellt hat.

Im Jahr 2021 wurden sehr viele Straßen erneuert, unter anderem auch beim Kulturbahnhof. Hier sind im Frühjahr 2022 zwei sensationelle Blumenbeete entstanden, geschmückt von ehemaligen Bahngleisen.

Ein großes Dankeschön an Euch, liebe Blumendamen und Blumenherren, für den unermüdlichen Einsatz, unsere Stadtgemeinde so glanzvoll zu erhalten.

Eure
Nicole Auer
Gemeinderätin für Tourismus und Ortsbildpflege



Noch mehr Tipps zum Energiesparen, Einlagern von Heizmaterial und „Leben ohne Strom“ finden Sie auf: www.noezsv.at



ENERGIEKRISE?

WOMÖGLICH IM WINTER?

Die nachhaltigste Energie ist bekanntlich die, die erst gar nicht verbraucht wird. Deshalb hat die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ die „Top Ten“ der Energiespar-Tipps gesammelt, mit denen das Stromsparen im eigenen Haushalt ganz einfach ist.

1. Warmwasser

Duschen statt Baden spart viel Warmwasser. Wassersparende Armaturen verwenden und die Temperatur des Speichers auf 50 °C begrenzen.

2. Kühlen & Gefrieren

Überprüfen Sie mit einem Energiemessgerät alte Kühlgeräte. Alte, ineffiziente Geräte sind die größten Energiefresser im Haushalt.

3. Wäsche waschen

Temperatur runter: Ein Waschvorgang mit 30 °C genügt meistens für eine effektive Reinigung. Sparprogramm verwenden und nur bei voller Ladung waschen.



4. Wäsche trocknen

Die Wäsche nicht im Trockner trocknen. Wäsche in der Waschmaschine mit höchster Tourenzahl vorschleudern, um möglichst wenig Restfeuchte zu erreichen.

5. Geschirr spülen

Energiesparprogramm oder niedrige Temperaturen sparen viel Energie. Geschirrspüler erst einschalten, wenn er voll beladen ist. Geschirr vor dem Beladen nur kalt und nicht mit Warmwasser abspülen.

6. Kochen & Backen

Kochen: Immer einen Deckel verwenden. Herdplatte entsprechend der Topfgröße verwenden. Früher abschalten und die Restwärme nutzen. Wasser- oder Eierkocher sind sparsamer als ein Wassertopf am Herd.

Backen: Heißluftfunktion nutzen, da damit gegenüber der Oberhitze die Temperatur um 20 °C gesenkt werden kann. Auf Vorheizen verzichten, früher abschalten und die Restwärme nutzen.

7. Beleuchtung

Glühlampen durch LED-Leuchten ersetzen. Licht im Raum nach verlassen ausschalten.

8. Heizungspumpen

Alte Heizungspumpen verbrauchen oft unnötig Strom. Der Austausch lohnt sich. Mit der Heizung auch die Heizungspumpe ausschalten.



10. Stille Stromfresser

Stopp dem Standby: Mit schaltbaren Steckerleisten können Sie unbenutzte Geräte ganz vom Strom trennen.

Info: 1.000 kWh Einsparung bringen etwa 440 Euro Ersparnis im Jahr.

Ihr Zivilschutzbeauftragter
Herbert Kössner

www.noezsv.at

Aktion „Pflück mi! – kostenfreies Obst“



Obstbäume und Sträucher dienen nicht nur als wichtiger Lebensort und Nahrung für unsere Wildbienen und andere Nützlinge, sie versorgen uns gleichzeitig mit wichtigen Nahrungsmitteln.

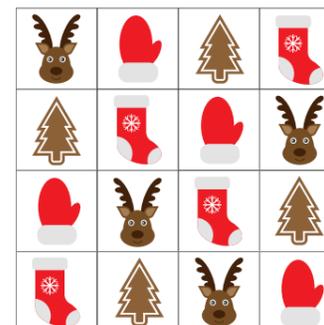
meindebürgerin und jedem Gemeindegänger geerntet werden. Die Aktion soll auch im kommenden Jahr weitergeführt werden.

Mit der Aktion „Gelbes Band“ konnte heuer erstmals überschüssiges Obst kostenlos von den Bäumen, die mit dem gelben Band markiert sind, von jeder Ge-

Foto v.l.: Bgm. Rainer Hirschmann, Regionalleiterin-Waldviertel Doris Pfeiffer (eNu), LABg. Margit Göll, GR Nicole Auer

Bildnachweis: eNu

Lösungen - Rätsel für Kinder (Seite 44/45)



$$\begin{aligned}
 & \text{Green tree} + \text{Green tree} + \text{Green tree} = 36 \\
 & \text{Red mitten} + \text{Green tree} + \text{Red mitten} + \text{Red mitten} = 33 \\
 & \text{Reindeer head} + \text{Red mitten} + \text{Red mitten} = 29 \\
 & \text{Red mitten} + \text{Reindeer head} + \text{Green tree} = 34
 \end{aligned}$$



Rätselbilder: stock.adobe.com

Die Schießstätte



In der Stadtchronik von Karl Zimmel finden wir folgenden Beitrag, der von GR SR Reinhard Thür, Obmann des Heimatmuseums Litschau herausgesucht und für die Stadtzeitung zusammengestellt wurde:

Um die Mitte des 19. Jahrhunderts befand sich nördlich der Stadtmauer, rückwärts von Nr.77 bis Nr. 71 eine Schießstätte, welche den herrschaftlichen Beamten und einzelnen Bürgern gehörte. Forstleute und Bürgerleute ergötzen sich hier am Schießen, bis die Stätte um das Jahr 1860 aufgelassen wurde.

Um 1870 befand sich einige Jahre hindurch eine Schießstätte beim Kuefsteinteich. Als Kugelfang diente der Damm, der Stand befand sich herunteren auf

den Wiesen gegen den Kuchlteich zu. Als dann in den Siebzigerjahren die hiesigen Schützen die in Josefstal bestehende Schießstätte besuchten, hörte unsere Schießstätte ganz auf; mit der Zeit wurde die Zahl der Schützen immer geringer und die wenigen gingen manchmal nach Neunagelberg und Pilar.

Ende August und Anfang September 1901 wurde bei der Hopfenwiese in der Allee, die zum Eulenberg hinaufführt, von der Gutsherrschaft eine Schießstätte gebaut und am 8. September 1901 mit einem Preischießen eröffnet. 1902 wurden die Statuten des neu gegründeten Schützenvereins von der Statthalterei genehmigt.



Gesundheitsinformation

Liebe Leserinnen und Leser!

Aufregend, besinnlich oder doch ein wenig stressig? Die Weihnachtszeit hat viele Gesichter. Damit in dieser Zeit Ihre Gesundheit nicht zu kurz kommt, finden Sie auf den nächsten Seiten der Gesunden Gemeinde Litschau Anregungen für Körper und Seele.

Darüber hinaus informieren wir Sie über aktuelle Entwicklungen: Die Gemeinden der **Kleinregion Waldviertel Nord** (Litschau, Heidenreichstein, Eisgarn, Eggen, Haugschlag und Reingers) haben sich zu einer **Gesunden Kleinregion** zusammengeschlossen!

Gemeinsam wollen wir unsere Bemühungen im Bereich der Gesundheitsförderung für die Menschen in unserer Region optimieren.

Passend zur aktuellen Klimakrise sind im kommenden Jahr gemeinsame Veranstaltungen und Maßnahmen zum Thema „**Klima, Nachhaltigkeit und Gesundheit**“ geplant. Nachhaltig bedeutet heutzutage längst nicht mehr, aufs Deo zu verzichten oder geschmacksneutralen Körnerbrei zu futtern. Moderner, nachhaltiger Lebensstil ist auch hip. Er erspart dem Körper Giftstoffe,

baut das tägliche Bewegungs-Soll so ganz nebenbei ein und erreicht vor allem eines: ein Mehr an Gesundheit.

Auch die Vernetzung der Gesunden Gemeinde mit dem Verein „NachbarschaftsHILFE PLUS“ trägt bereits erste Früchte. So wird es nun ernst mit den ersten **Smart-Cafés**. Smart-Cafés sind zwanglose Treffen, bei denen ältere Menschen von Gleichaltrigen den Umgang mit dem Smartphone lernen können. Man sitzt gemütlich zusammen, Smartphone-Nutzer stellen Fragen und gemeinsam mit ehrenamtlichen Handybegleitern wird nach einer Lösung gesucht (Details werden vom Verein „NachbarschaftsHILFE PLUS“ noch bekannt gegeben).

Mit diesem kurzen Ausblick auf das kommende Jahr wünschen wir Ihnen eine schöne Weihnachtszeit. Bleiben Sie gesund!

Rainer Hirschmann
Bürgermeister

Karin Millner-Riedl
Gesundheitsgemeinderätin

Regina Thür
Regionale Gesundheitskoordinatorin

Angebote der Gesunden Gemeinde Litschau

Die Gesunde Gemeinde Litschau bietet eine Vielzahl an Kursen und Angeboten für Ihre Gesundheit. Sicher ist auch für Sie etwas Interessantes dabei! Informieren Sie sich auf der Homepage der Stadtgemeinde Litschau oder im Stadtamt.

FÜR FAMILIEN

MOMFit – Eltern-Kind-Turnen mit Anna Kössner, BA.

Zeit: Mittwoch, 16:00 bis 17:00 Uhr
Ort: Turnsaal der Volksschule Litschau
Kursbeitrag: Mama mit Kind € 10,00/Einheit
(mit Kinder unter 2 Jahre € 6,00/Einheit)

Eine abwechslungsreiche Aktivstunde mit Musik, bei der Bewegung, Spiel und Spaß großgeschrieben werden.

Kontakt: Tel. 0676/336 42 14 oder
annakoessner@gmx.at



FÜR DIE MENTALE GESUNDHEIT

Zeit für Entspannung mit Martina Pfabigan

Zeit: Mittwoch, 19:00 bis 20:00 Uhr
 Ort: Mittelschule Litschau, Bibliothek
 Kursbeitrag: € 7,00 je Einheiten

Lernen Sie mit verschiedenen Methoden der Achtsamkeit ihr Wohlbefinden positiv zu beeinflussen. Durch regelmäßiges und richtiges Üben kann dies zur Verbesserung von Schlafstörungen, Regulierung von Blutdruck, Spannungskopfschmerz und vielen weiteren Symptomen unserer modernen Zeit führen.

Kontakt: Tel. 0664/38 15 865 oder martina.pfabigan@a1.net



Foto: stock.adobe.com

DURCH BEWEGUNG MEHR BEWEGUNG!

Funktionelles Kraft- und Mobilisationstraining für Damen und Herren, ab 11.01.2023

Leitung: PT i.A. Kerstin Hauer
 Kursort: Volksschule Litschau, Turnsaal
 Termin: jeden Mittwoch, 18:30 Uhr
 Kursbeitrag: € 6,00 je Einheit

Anmeldung unbedingt erforderlich!
 (max. Teilnehmerzahl 22 Personen)

Ein starker Rumpf beugt vielen Problemen des Bewegungsapparates wie Schmerzen, Verspannungen, Fehlhaltungen und Bewegungseinschränkungen vor. Zu diesem zählen sowohl die Bauch- und Rückenmuskulatur als auch Teile der Gesäß- und Oberschenkelmuskulatur.

Daher liegt der Fokus dieses Kurses auf der Stärkung dieser Muskelgruppen, aber auch auf Stabilisations- und Dehnungsübungen.

Der Kurs ist geeignet für alle Altersgruppen und jedes Fitnesslevel!

Kontraindikationen bei Kursteilnahme: akute Bandscheibenvorfälle bzw. akuter Lumbago, Tumore oder Metastasen in der Wirbelsäule oder frische Wirbelkörperfraktur.

Anmeldung und Information bei: Kerstin Hauer, Tel: 0664/5047483, kerstinhauer@gmx.at



Foto: stock.adobe.com

„Tut gut!“-Medikation gegen Bewegungsmangel

Mit dem Bewegungsergänzungsmittel „Aktivität+“ gezielt am eigenen Lebensstil und dem Wohlfühlfaktor arbeiten. Jetzt auf noetutgut.at/infomaterial bestellen oder im Stadamt abholen und sofort einsetzen.

Im Zuge des aktuellen Bewegungsschwerpunkts bietet „Tut gut!“, die Gesundheitsvorsorge des Landes Niederösterreich, ein innovatives Angebot für den Alltag an. In Form einer Medikamentenschachtel enthält „Aktivität+“ insgesamt 41 Karten, die dabei unterstützen, mittels kleinen Aktivitätsportionen Bewegung ins eigene Leben zu bringen. Und das kostenfrei, rezeptfrei und nebenwirkungsfrei – mit Ausnahme eines möglichen Muskelkaters.

Die wohldosierten und aktivierenden Karten von „Aktivität+“ sind in mehrere Kategorien unterteilt. Von Basisinformationen und Anregungen für den Alltag über Motivationskarten reicht das Angebot bis hin zu Übungen für den Ausgleich im Büro oder Ausdauer-, Kraft- und Gleichgewichtstraining.

„Tut gut!“ Webinare, Online-Vorträge und mehr

Die Website noetutgut.at/bewegung ist das wichtigste Schaufenster des aktuellen „Tut gut!“-Schwerpunkts. Dort finden sich auch alle Termine der Webinare und des „Mittwoch.Mittag.Bewegungssnacks“, Video-Inputs von Expertinnen und Experten sowie zahlreiche Broschüren, die kostenfrei zu bestellen oder herunterzuladen sind.



Weihnachtsbäckerei einmal anders?!

Suche Sie nach einer gesunden Alternative zur herkömmlichen Weihnachtsbäckerei?

Dann sind die beiden folgenden Rezeptvorschläge, die wir auf der „Tut gut!“ Website gefunden haben, vielleicht etwas für Sie!



Foto: stock.adobe.com

Apfelbrot

Zubereitungszeit: 3 Std.

Zutaten:

- 1 kg geraspelte Äpfel mit Schale
- 150 g halbierte Haselnüsse
- 250 g Rosinen
- 1 EL Zimt
- 1/2 - 1 TL Nelkengewürz (oder gemahlene Nelken)
- 1 EL Lebkuchengewürz
- 50 ml Rum
- 250 g Zucker
- 2 EL Kakao
- 500 g Dinkelvollkornmehl
- 1 Pkg. Backpulver
- 1 Prise Salz

Zubereitung:

Alle Zutaten außer Mehl, Backpulver und Salz in einer Schüssel vermengen und mindestens 2 Std. ziehen lassen. Mehl mit Backpulver und einer Prise Salz mischen und in die Masse einrühren. Teig auf ein mit Backpapier belegtes Blech streichen. Im Rohr bei 175° C etwa 45 Min. backen.

Koch-Tipp:

Wickelt man das Brot in Frischhaltefolie ein, ist es gut 4-6 Wochen haltbar. Luftdicht verpackt kann man Apfelbrot auch gut einfrieren und bei Bedarf genießen.

Power-Kugeln

Zubereitungszeit: 30 Min.

Zutaten:

- 100 g gemischte Getreideflocken (Dinkel, Hafer, Hirse ...)
- 50 g Nüsse (Haselnüsse, Walnüsse, Mandeln ...)
- 50 g Sonnenblumenkerne
- 100 g Trockenfrüchte (Marillen, Äpfel, Birnen ...)
- 50 g gepuffter Weizen (im Reformhaus erhältlich)
- etwas Honig
- etwas Sauerrahm

Zum Wälzen:

- Leinsamen, geriebene Nüsse

Zubereitung:

Nüsse, Sonnenblumenkerne und Trockenfrüchte klein hacken, mit den Flocken und dem gepufften Weizen vermischen und mit etwas Honig und Sauerrahm binden, bis die Konsistenz passt und sich kleine Kugeln formen lassen. In Leinsamen und geriebenen Nüssen wenden. Kühl gelagert halten sich die Powerkugeln etwa eine Woche!

Gesundheits-Tipp:

Neben wertvollen ungesättigten Fettsäuren enthalten Nüsse auch B-Vitamine, Phosphor und Lecithin.

Lymphsystem – Kläranlage des Körpers



„Pflege deinen Körper wie einen Tempel, damit deine Seele darin wohnen mag“

(Teresa von Ávila)

Frau Renate Dejmek, MSc. leitet in Heidenreichstein mit ihrer Tochter ein Massageinstitut und bereichert seit vielen Jahren das RELAX Hallenbad mit ihren Angeboten in

Litschau. Sie ist Heilmasseurin, Wellnesstrainerin, hat zahlreiche weitere Ausbildungen im Gesundheitsbereich und ist Teil der Gesunde Gemeinde Heidenreichstein.

Frau Dejmek hat die Litschauer Gesundheitsinformationen mit dem folgenden Artikel über das Lymphsystem unterstützt. Herzlichen Dank dafür, liebe Renate!

Das Lymphsystem spielt eine entscheidende Rolle bei der Reinhaltung des Körpers, es ist das „Abwassersystem“ des Körpers. Es bewirkt, dass Abbauprodukte des Stoffwechsels aufgenommen und ausgeleitet werden. Ist das System geschwächt, können chronische Müdigkeit, Störungen im Immunsystem, Schweregefühl, Leistungsschwäche, Konzentrationsprobleme, chronischer Kopfschmerz, Schlafstörungen, Morgensteifigkeit, Gelenksbeschwerden oder Depression die Folge sein.

Die Lymphe ist eine Gewebsflüssigkeit, die in die Lymphgefäße übertritt. Sie transportiert dabei Eiweiße, Fette, Zellen und Zelltrümmer ab. Die wässrig-klaare Körperflüssigkeit wird gefiltert und von schädlichen Stoffen befreit und gelangt gereinigt über die Venen zurück in den Blutkreislauf.

Im Körper eines Erwachsenen bilden sich täglich ca. 2-4 Liter Lymphflüssigkeit. Damit die Lymphe bewegt wird, spielen Atmung und Muskelpumpe (Bewegung) eine wesentliche Rolle.

Das Lymphsystem besteht aus Lymphgefäßen, ca. 600 Lymphknoten (Filterstationen) und 2 Sammelbahnen. Lymphknoten vergrößern sich, wenn in ihrem Bereich eine Immunreaktion abläuft. Lymphatische Organe sind Milz, Thymusdrüse, Mandeln, Blinddarm und lymphatisches Gewebe der Atemwege und des Darms.

Sanftes Hüpfen am Trampolin, Wechselduschen oder Schwimmen sind gute Methoden, den Lymphfluss anzuregen, sowie ausdauernde und unbelastete Bewegung. Ausreichend Wasser trinken ist ebenfalls wichtig. Keine einengenden Kleidungsstücke tragen.

Lymphdrainage, eine behutsame Art der Massage durch einen geschulte(n) Masseur(in), fördert den Lymphfluss.

Rückblick auf die Herbstwanderung zum „Svobodny Teich (CZ)“

Kurzbericht eines Teilnehmers:

Bei herbstlichem Bilderbuchwetter führte uns Wanderführer Karl Kainz durch wildromantisches Wald- und Teichgebiet über eine Gesamtstrecke von 16,8 Kilometern. Wir waren eine Wandergruppe von 11 Personen.

Nach kurzer Begrüßung im Namen der „Gesunden Gemeinde“ und der GuL-Gruppe sowie erster Stärkung mit einem „gsunden Apfel“ erfolgte der Start um 09:05 Uhr.

Unser Weg führte vom unteren Stadtplatz über den Hausberg, vorbei am ehemaligen Wasserspeicher, entlang des Kufsteinteiches über einen Forstweg in Richtung „Schläger-Dreieck“.

Von dort erreichten wir nach gut einstündiger Wanderung durch den Langauer Forst den Braberg Teich. Vorbei an den Langau-Häusern ging es weiter bis zur tschechischen Grenze. Über einen Trampelpfad kamen wir um die Mittagszeit zum Svobodny Teich, dem Zielpunkt unserer Wanderung.

Nach kurzer Erholung und „Stärkungsschnapsler“ machten wir uns auf den Rückweg zum Gedenkkreuz an der Langauer Forststraße. Von dort war es nicht weit zur Absturzstelle einer MIG-15 (tschechisches

Militärflugzeug; abgestürzt am 07.03.1956), wo ein Bildstock und ein Foto des dabei tödlich verunglückten Piloten zu sehen sind. Vorbei an einem Teil des Wildschweingeheges gelangten wir wieder zur Langauer Straße und marschierten in Richtung Litschau. Die letzte Station unserer Wanderung am Eulenberg war der Aussichtsturm, welchen besonders Mutige hochstiegen und die traumhafte Fernsicht genossen.

Nach gemeinsamem Fotoshooting der Teilnehmer kehrten wir über den Sportplatz und das Seilerndorf mit Ankunftszeit 14:00 Uhr wieder nach Litschau zurück.

GRUPPE „GuL“
Gedanken um Litschau



Auswertung der Gemeindebefragung zur Gesundheit

Die Universität für Weiterbildung Krems (Donau-Universität Krems) hat gemeinsam mit der „Tut gut!“ Gesundheitsvorsorge GmbH im Herbst 2018, im Jahr 2020 und im Frühjahr 2022 eine Befragung in der Gemeinde Litschau durchgeführt. Die Befragung ist Teil eines Forschungsprojekts das vom NÖ Gesundheits- und Sozialfond (NÖGUS) finanziell unterstützt wird. Alle Personen über 18 Jahre wurden aufgerufen, den Fragebogen auf Papier oder online auszufüllen.

Die Ergebnisse sollen die Regionale Gesundheitskoordinatorin (RGK) Regina Thür, den Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ und das Gemeindeamt über den Gesundheitszustand, das Gesundheitsbewusstsein

und die Kenntnis über Gesundheitsförderungsangebote der Befragten in der Gemeinde Litschau informieren. Diese Ergebnisse können als Grundlage dienen, um weitere Gesundheitsförderungsangebote für bestimmte Zielgruppen anzubieten oder auszuweiten bzw. um Informationswege zu nutzen, die bereits von der Bevölkerung angenommen werden.

Die Auswertung finden Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde Litschau.

Herzlichen Dank allen, die an den Befragungen teilgenommen haben!

Nachhaltiger Lebensstil – eine Einladung zum Selbstversuch



Klima und Gesundheit sind wohl die beiden zentralen Herausforderungen unserer Zeit. Ein nachhaltiger Lebensstil, wie ihn auch Ing. Doris Pfeiffer (Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ) im Rahmen ihres Vortrages beim Klima- und Energietag am 22. Oktober 2022 in Litschau vorstellte, kann zu beidem einen Beitrag leisten. Denn häufig ist die nachhaltigere Variante auch jene, die besser fürs Klima und nach dazu der Gesundheit zuträglich ist. Mit ihrem Vortrag lud Doris Pfeiffer zum Selbstversuch ein – mit einfachen Tipps und Tricks mitten aus dem Leben, die uns selbst und dem Klima guttun. Ein paar Denkanstöße aus dem Vortrag sollen in diesem Beitrag gewissermaßen „recycelt“ werden:

Regional, saisonal und frisch gekocht: Wer beim Kochen auf regionale und saisonale Zutaten achtet und den Fleischkonsum bewusst gestaltet, tut dem Klima, der Umwelt und auch seiner Gesundheit etwas Gutes. Der Konsum von saisonalen Lebensmitteln aus der Region, kurbelt nicht nur die regionale Wertschöpfung an, sondern hält auch den Energiebedarf für die lokale Herstellung niedrig und Transportwege kurz. Frische und gering verarbeitete Lebensmittel sind gesünder und verbessern die Klimabilanz gegenüber Tiefkühlprodukten.

Fast Fashion - weniger ist mehr: Die Versuchungen der sog. Fast Fashion – also die Tendenz, dass Kleidung nach Trends designt und zu niedrigen Preisen produziert bzw. verkauft wird – sind uns wohl allen bekannt. Dabei wäre es durchaus lohnenswert, sich nicht von neuen Kollektionen und Schnäppchen locken zu lassen. Wer nur kauft, was er wirklich braucht und dabei auch auf die Qualität achtet, schont im Endeffekt nicht nur die Geldbörse und Ressourcen,

sondern reduziert auch den Kontakt mit Pestiziden, Färbemitteln und anderen belastenden Stoffen in der Kleidung. Informationen über Gütesiegel wie „Naturtextil – IVN zertifiziert BEST“ oder „Global Organic Textile Standard (GOTS)“ bzw. Textilkennzeichnung sind hier zu finden: <https://www.wir-leben-nachhaltig.at/aktuell/textilkennzeichnung/>

Ökologische Reinigung: Auch bei der Reinigung lohnt es sich, zu ökologische Alternativen zu greifen. Das Österreichische und das Europäische Umweltzeichen kennzeichnen Reiniger, die im Vergleich zu den herkömmlichen Produkten umweltverträglicher und weniger gesundheitsbelastend sind. Über die Suche in der Öko-Rein Datenbank (verfügbar unter www.oekorein.at) können Sie Reinigungsmittel aus ihrem Haushalt einem Check unterziehen. Die dort gelisteten Produkte sind unabhängig bewertet und zeichnen sich unter anderem durch wenig umwelt- und gesundheitsschädliche Inhaltsstoffe oder den Verzicht auf Mikroplastik aus.

Aber egal welchen Reiniger Sie verwenden: Achten Sie auf die Dosierung! Auch wenn man oft meint, die Dosierung „im Gefühl“ zu haben, kann die Verwendung von Dosierbehältern den Verbrauch an Reinigungsmitteln deutlich reduzieren.

Auf den Geschmack gekommen? Auf der Webseite www.wir-leben-nachhaltig.at wurden über 3.000 Tipps aus allen Lebensbereichen gesammelt. Wir können uns jeden Tag aufs Neue für einen nachhaltigen Lebensstil entscheiden – nicht zuletzt in unserem eigenen Leben können selbst kleine Veränderungen etwas bewirken!



Sicher mit SENaktiv der Österreichischen Gesundheitskasse: Kostenloses Sturzpräventionsprogramm für Generation 60+

Gerade im Alter birgt jeder Sturz ein großes Gesundheitsrisiko. Durch gezieltes Training ließen sich viele Stürze vermeiden. Die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) bietet daher in Zusammenarbeit mit der LSA Breiten- und Gesundheitssport GmbH das Projekt „SENaktiv – Sicher im Alter bewegen“ an. Das Programm ist kostenlos und unterstützt die Generation 60+ Kraft aufzubauen sowie Koordination und Gleichgewicht zu verbessern. Selbstverständlich werden dabei die geltenden Covid-Schutzmaßnahmen eingehalten.

SENaktiv-Sturzpräventionsprogramm in Gastern

Die **Auftaktveranstaltung** findet am 13. Februar 2023 im Kommunalzentrum Gastern statt. Sie bietet einen Überblick über das Programm sowie erste Informationen zur Verbesserung der motorischen Fähigkeiten im Alltag.

Montag, 13. Februar 2023

Wo: Kommunalzentrum Gastern, Hauptstraße 2, 3852 Gastern

Vortrag 1: 14.00 bis 15.30 Uhr

Vortrag 2: 16.00 bis 17.30 Uhr

Danach startet der **zwölfwöchige SENaktiv-Bewegungskurs**. Dabei werden im Gruppentraining unter professioneller Anleitung vertiefende Übungen für mehr Kraft, Koordination und Gleichgewicht angeboten. Die Teilnahme an allen SENaktiv-Veranstaltungen, die in Kooperation mit der Gemeinde Gastern stattfinden, ist kostenlos.

Ab 20. Februar 2023, jeweils montags von 16.00 bis 17.00 Uhr.

Wo: VS Turnsaal, Hauptstraße 4, 3852 Gastern

Anmeldung zur Auftaktveranstaltung über die Website www.senaktiv-bewegen.at oder telefonisch unter 0664/143 86 90.

Personen über 60 aus Litschau können gerne teilnehmen!

Bereits über 1.130 Stunden geschenkt!



Am Foto (v.l.): Werner Spazierer, Monika Steiner, Gerlinde Kainz, Anna Kössner, Karl Kainz, Hilda Böhm, Bgm. Günter Schalko

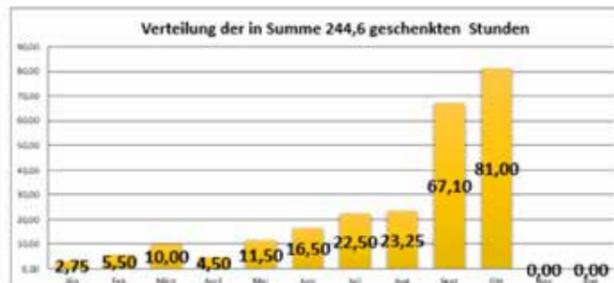
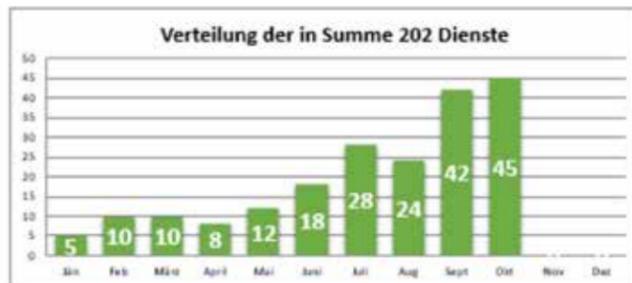
Über 45 ehrenamtliche Mitarbeiter aus den fünf Nachbarschaftshilfe Plus Gemeinden (Eggern, Eisgarn, Gastern, Haugschlag, Litschau) trafen sich am 18. November in Eisgarn und tauschten ihre Erfahrungen aus.

„Besonders freut es uns, dass sich über 65 Personen ehrenamtlich bei Nachbarschaftshilfe Plus engagieren“ ist Bgm. Günter Schalko von der Bereitschaft zu helfen begeistert. Allein in Litschau sind 17 Personen ehrenamtlich aktiv und unterstützen Menschen in unserer Gemeinde, die Hilfe im Alltag benötigen.

Seit Jahresanfang wurden in den 5 Gemeinden bereits über 860 Dienste vermittelt und von den Ehrenamtlichen über 1.130 Stunden geschenkt. Die Unterstützungen durch Nachbarschaftshilfe Plus reichen von Fahrtdiensten zum Arzt bis hin zum gemeinsamen Spazierengehen oder Kartenspielen. „Die über 18.600 km, welche seit Jahresanfang im Rahmen des Projektes gefahren wurden, entlasten besonders die Angehörigen.“, ist Obmann Günter Schalko von der volkswirtschaftlichen Bedeutung des Projektes überzeugt.

In unserer Gemeinde wurden seit Jahresbeginn bereits 202 Dienste organisiert und über 244 Stunden geschenkt (siehe Grafik). Damit haben wir Menschen aus unserer Gemeinde im Alltag unterstützt.

Smart-Cafés sind für Menschen gedacht, die ihr Smartphone schon nutzen, aber immer wieder mal eine Frage dazu haben. Bei Kaffee und Kuchen werden im Gespräch mit dem/der anwesenden HandybegleiterIn Antworten auf Fragen der Teilnehmer gesucht. Dies kann vom Versenden von Fotos bis hin zum Einrichten einer Internetverbindung über W-Lan oder die Nutzung der Diktierfunktion reichen. Es werden die Fragen der Teilnehmer innen rund ums Handy behandelt und dabei wird immer wieder Neues entdeckt. Die Smart-Cafés finden ab Jänner in allen NH Plus Gemeinden einmal im Monat statt, z.B. in einer Bibliothek, einem Gasthaus oder auf einem Gemeindeamt. Die TeilnehmerInnen wählen einen für sie geeigneten Termin (egal in welcher Gemeinde) und kommen unverbindlich hin. Die Teilnahme an einem Smart-Café ist kostenlos.



Am Foto (v.l.): Doris Maurer MA, MA, Claudia Graussam, Christa Nöbauer, Heide Breuer, Martina Endl, Juliane Pfeiffer, Maria Klutz, Gerhard Datler, Günther Böhm, Elisabeth Arnberger, Vzbgm. Renate Biedermann, Elisabeth Cepak, Karl Kainz, Gertrude Mader, Bgm. Günter Schalko, Waltraud Böhm

Derzeit finden die Ausbildungen der Handybegleiter statt, zu denen sich 18 Ehrenamtliche aus den 5 Gemeinden angemeldet haben.

Dabei kooperiert NH Plus mit dem BhW Niederösterreich, das sehr gut aufbereitete Lernunterlagen kostenlos zur Verfügung stellt. Die Mappe „Mein Handy gut im Griff“ entstand unter Mitarbeit mehrerer ehrenamtlicher BildungswerkleiterInnen. Sie besteht aus zehn Modulen mit genauen Beschreibungen und Smartphone-Screenshots.

Den Gemeinden von Nachbarschaftshilfe Plus ist es ein großes Anliegen, SeniorInnen auch digital weiterzubilden, damit diese selbständig die umfangreichen technischen Möglichkeiten des Smartphones nutzen können.

Das Lernen von Gleichaltrigen ist dabei einer der Schlüssel. „Sie verstehen Bedenken und wissen, wel-

che Hürden es oft gibt. Ich freue mich sehr über die vielen Freiwilligen, die als HandybegleiterInnen im Projekt mitarbeiten.“, ist Günter Schalko (Obmann Nachbarschaftshilfe Plus) begeistert.

Sie haben Interesse ehrenamtlich mitzuarbeiten oder sich unverbindlich über unsere Dienste zu informieren?

Wir informieren Sie gerne!



Anna Kössner
Tel.: 0677 / 643 725 30

täglich von
08.00 - 11.00 Uhr,
persönlich jeden
Donnerstag am
Gemeindeamt von
08.00 - 11.00 Uhr

BeSt³

Beruf Studium Weiterbildung

2. bis 5. März

2023

Wiener Stadthalle

wiener stadthalle
ein unternehmen der wifoholding

9 bis 18 Uhr, 5. März bis 17 Uhr

www.bestinfo.at



DIE GROßE BILDUNGSMESSE



bestinfo.at



www.facebook.com/bestinfo.at



www.twitter.com/bestinfo_at



www.instagram.com/bestmesse



Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

Das komplette Dach aus einer Hand!

Frohe Weihnachten und Gesundheit für das Jahr 2023 wünschen Claudia und Matthias Eschelmüller samt ihrem Team.

A-3874 Litschau · Badergrabenweg 21
T: 02865 / 5955 · E: buero@meisterdach.at

Das komplette Dach aus einer Hand!
www.meisterdach.at
Auch auf Facebook!

MEISTERDACH

Zimmerer Dachdecker Spengler

H.ESCHELMÜLLER GmbH

VERSICHERUNGEN

... sind Vertrauenssache

Ich bedanke mich herzlich bei all meinen Kunden und wünsche ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ihre Gudrun Blach

GUDRUN BLACH

— Versicherungsmaklerin & —
Beraterin in Versicherungsangelegenheiten

Arnbergstraße 1 | A-3874 Litschau
0664 / 21 96 889 | office@versicherung-blach.at
www.versicherung-blach.at

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest

mit Ruhe und Zeit, auch mal spazieren zu gehen.
Ein Jahr ohne Angst und Sorgen, mit Gesundheit
und soviel Erfolg, wie man verträgt.
Einfach 365 Tage glücklich sein.

Wir optimieren unabhängig Ihre Versicherungsverträge und
freuen uns auf eine **TERMINVEREINBARUNG.**

herzlichst
Kurt Jungbauer samt Team



IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG

JungbauerPartner
VERSICHERUNG VORSORGE VERMÖGEN

Kurt Jungbauer | 3874 Litschau | Stadtplatz 53
02865 / 56 87 | info@jungbauer-partner.at | www.jungbauer-partner.at

Foto: stockphoto.com

Die Leidenschaft zu unserem Beruf ist unsere Berufung.

4immobilien._{OG}
offen • fair • direkt

Aus diesem Grund unterstützen wir Sie gerne in allen Fragen rund um den Kauf und Verkauf Ihrer Immobilie und übernehmen selbstverständlich alle organisatorischen Aufgaben die eine Vermarktung mit sich bringt.

Aufgrund der immer größeren Nachfrage suchen wir für unsere Kunden dringend Immobilien im Waldviertel.



Brigitta Weingartsberger
0690 | 102 49 39 8
weingartsberger@4immobilien.at

Werner Spazierer
0664 | 503 67 73
werner.spazierer59@gmail.com

www.4immobilien.at

Im Fluss des Lebens bleiben mit 4immobilien!

Waldviertler
SPARKASSE

#believeinchristmas



Die ganze Geschichte auf
sparkasse.at/weihnachten

wspk.at

Wir wünschen Ihnen

Frohe Weihnachten

und

ein glückliches Neues Jahr!

Hotel & Restaurant Sonnenhof

3874 Litschau, Saass 19.

02865/26768

**DAS RICHTIGE
GESCHENK FÜR
JEDEN USC-FAN!**



Ob Geburtstag, Weihnachten
oder sonstige Anlässe -
WIR HABEN DAS RICHTIGE FÜR EUCH!

**MATCH-PATRONANZ
HALBZEITANKICK
PREMIUM-MITGLIEDSCHAFT
SCHAL, WIMPEL oder
etwas aus dem USC-KATALOG**

Unsere Funktionäre wissen Bescheid
und geben euch Auskunft darüber.
Außerdem könnt ihr euch gerne auch
über Facebook an uns wenden.





EVN
Energie. Wasser. Leben.

WASSER FÜR
di und mi.

Um die Wasserversorgung für rund 50.000 Einwohner in den Bezirken Waidhofen/Thaya, Gmünd und Zwettl zu erhöhen, haben wir bereits mit dem Bau einer ca. 60 km langen Transportleitung begonnen. Diese wird die Gebiete Krems und Zwettl verbinden und die Wasserversorgung im nördlichen Waldviertel sicherstellen.

Tipp: Nähere Informationen zu EVN Wasser finden Sie auf www.evn.at/wasser

Recht herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen
besinnliche Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!

TISCHLEREI
Schwingenschlögl
Tel.: +43(0) 2865 5288 www.schwingenschlögl.at

HUBER Erdbau
Baggerarbeiten & Handel
3874 Litschau
Hörmanns 64
Tel.: 02865/5538

- Teichbau
- Biotope
- Gartengestaltung
- Pflasterungen
- Steinmauern
- Baumaterialien...

Wir beraten Sie gerne!

*Wir wollen wünschen
zum heiligen Feste, vom
Schönen das Schönste vom
Guten das Beste!*

Frohe Weihnachten!

PUTZTEUFEL W4
„Sauber und rein, so soll es sein...!“



Was macht uns aus?

- Langjährige Erfahrung in Privat-Haushalten, Hotel-Betrieben und Ferienhäusern!
- Wir sind stets in engem Austausch mit unseren Kunden und entwickeln gerne auch neue Dienstleistungsangebote! Sagen Sie uns, was Sie brauchen! Wir schauen, dass wir es möglich machen!

Haben wir Sie neugierig gemacht?
Ich freue mich auf ein Gespräch mit Ihnen und informiere Sie gerne über unsere Konditionen.

SABINE BACHMANN
Putzteufel-Managerin

„Zuverlässigkeit und Vertrauen stehen bei uns an erster Stelle!“

KONTAKT: Tel: 0664 / 34 55 832 | Email: sabine.bachmann@sa-immobilien.at



3874 Litschau
Stadtplatz 95
02865/382
info@elektro-heissenberger.at

elektro heißenberger



Wir bedanken uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr!

www.elektro-heissenberger.at

Installationen • Home Entertainment • Haushaltsgeräte • Netzwerktechnik • Photovoltaik • Reparaturen • Blitzschutz

Haustechnik
HAUER
GesmbH
www.gwhhauer.at



Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

Das Team der Firma Hauer wünscht Ihnen und Ihren Lieben *ein besinnliches Weihnachtsfest!*

Bahnhofstraße 7
A-3874 Litschau
02865 / 342, office@gwhhauer.at

■ WÄRMEPUMPEN ■ HEIZUNGEN ■ SOLARANLAGEN ■ SANITÄRANLAGEN



Raiffeisenbank
Oberes Waldviertel



RAIFFEISEN WÜNSCHT FROHE FESTTAGE UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR.
WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiffeisen.at
Impressum: Medienwähler Raiffeisenbank, Maskestrasse 100, 00000 Maastricht, NL

3874 Litschau
Friedhofsweg 5



Provisionsfreie Mietwohnung!



3-Zimmerwohnung mit 72,99 m²
Monatliche Belastung: € 577,00 Kautions: € 3.462,00
Miete inkl. BK und USt., exkl. Heizung und Strom
Wohnzuschuss Modell 2009 möglich!

Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgesellschaft
Schönere Zukunft Ges.m.b.H.
Tel: 01/505 87 75 – 0 www.schoenerezukunft.at

Wir schließen uns den Weihnachtswünschen an und hängen noch eine Menge Gesundheit dran. Viel Zufriedenheit im NEUEN JAHR, wünschen wir das ist doch klar.

Danke...

Wir möchten uns für die Treue, das entgegengebrachte Vertrauen und die Aufträge herzlich bedanken!
Floristik Manuela Böhm



Manuela,
Klaudia, Marianne
& Karin

www.facebook.com/floristik.manuelabohm

Floristik Manuela Böhm
Stadtplatz 48, 3874 Litschau . Tel.: 0664/735 329 16
Öffnungszeiten: DI: 8 - 12 & 14 - 17 Uhr . MI: 8 - 12 Uhr
DO, FR: 8 - 12 & 14 - 18 Uhr . SA: 8 - 12 Uhr

ÄRZTEDIENST

Jänner bis März
Samstag & Sonntag



Jänner 2023	
01.	Dr. Michael Patrick Müller
06.	*
07. & 08.	Dr. Josef Ziegler
14. & 15.	*
21. & 22.	Dr. Alexander Gabler
28. & 29.	Dr. Clemens Binder
Februar 2023	
04. & 05.	Dr. Josef Ziegler
11. & 12.	Gruppenpraxis Dr. Cisar – Dr. Kitzler OG
18. & 19.	*
25. & 26.	Dr. Alexander Gabler
März 2023	
04. & 05.	Dr. Josef Ziegler
11. & 12.	Gruppenpraxis Dr. Cisar – Dr. Kitzler OG
18. & 19.	Dr. Clemens Binder
25. & 26.	Dr. Alexander Gabler
Samstag & Sonntag	
von 08:00 bis 14:00 Uhr ab 19:00 bis 07:00 Uhr Tel.: 141	
Dr. Cornelia Schwarzenbrunner, Litschau, Tel.: 02865/50126	
Dr. Michael Patrick Müller, Reingers, Tel.: 02863/8244	
Dr. Josef Ziegler, Brand, Tel.: 02859/7320	
Dr. Alexander Gabler, Heidenreichstein, Tel.: 02862/52525	
Gruppenpraxis Dr. Cisar – Dr. Kitzler OG, Amaliendorf-Aalfang, Tel.: 02862/58466	
Dr. Clemens Binder, Heidenreichstein, Tel.: 02862/53122	

ZAHNÄRZTE

Jänner bis März
Zahnärztenotdienst



Jänner 2023	
01.	Dr. med. dent. Modesto Raabe, 3920 Groß Gerungs, 02812/5490
06. - 08.	Dr. med. dent. Veronika Khemiri, 3900 Schwarzenau, 02849/27141
14. & 15.	Medic dentist Same-Bogdan Sallam, 3920 Groß Gerungs, 02812/8654
21. & 22.	Dr. med. dent. Amir Naser Rostamzadeh, 3874 Litschau, 02865/50178
28. & 29.	Dr. med. univ. Thomas Beer, 3830 Waidhofen/Thaya, 02842/52667
Februar 2023	
04. & 05.	Dr. med. dent. Amir Naser Rostamzadeh, 3874 Litschau, 02865/50178
11. & 12.	Priv.-Doz. Dr. med. dent. Alice Blufstein, 3925 Arbesbach, 02813/7270
18. & 19.	Dr. med. dent. Alexandra Börner, 3812 Groß-Siegharts, 02847/22210
25. & 26.	Dr. med. dent. Veronika Khemiri, 3900 Schwarzenau, 02849/27141
März 2023	
04. & 05.	Dr. med. dent. dr. dent. Fahim Azimy, 3950 Gmünd, 02852/52903
11. & 12.	MR Dr. med. univ. Dr. med. dent. Michael Bilek, 3945 Hoheneich, 02852/51860
18. & 19.	Dr. med. univ. Thomas Fitz, 3830 Waidhofen/Thaya, 02842/52597
25. & 26.	Dr. med. univ. Thomas Beer, 3830 Waidhofen/Thaya, 02842/52667

APOTHEKEN

Jänner bis März
Dienstbereitschaft der Apotheken



Jänner 2023	
Stadt-Apotheke-Litschau:	3., 6., 7., 8., 11., 16., 19., 24., 27., 28., 29.
Apotheke Schrems:	1., 4., 9., 12., 17., 20., 21., 22., 25., 30.
Apotheke Heidenreichstein:	2., 5., 10., 13., 14., 15., 18., 23., 26., 31.
Februar 2023	
Stadt-Apotheke-Litschau:	1., 6., 9., 14., 17., 18., 19., 22., 27.
Apotheke Schrems:	2., 7., 10., 11., 12., 15., 20., 23., 28.
Apotheke Heidenreichstein:	3., 4., 5., 8., 13., 16., 21., 24., 25., 26.
März 2023	
Stadt-Apotheke-Litschau:	2., 7., 10., 11., 12., 15., 20., 23., 28., 31.
Apotheke Schrems:	3., 4., 5., 8., 13., 16., 21., 24., 25., 26., 29.
Apotheke Heidenreichstein:	1., 6., 9., 14., 17., 18., 19., 22., 27., 30.
Bereitschaftsdienste der Stadt-Apotheke-Litschau, Stadtplatz 75, 3874 Litschau Tel.: 02865/278	
Apotheke Heidenreichstein Schremser Straße 18, 3860 Heidenreichstein, Tel.: 02862/52228	
Apotheke Schrems Hauptplatz 6, 3943 Schrems, Tel.: 02853/77235	



Rotes Kreuz Notruf: 144

Rotes Kreuz Servicenummer: 059 144

Ärztenotdienst (Nacht): 141

Krankentransportanmeldung: 14844

Vergiftungsinformationszentrale: 01 - 406 43 43

* Die Einteilungen der Wochenenddienste waren bei Redaktionsschluss noch nicht abrufbar!
Die Dienste finden Sie im Internet unter www.arztnoe.at.

TIERARZT



Dr. Wolfgang Kühnreiter
Litschau, Stadtplatz 32, Tel.: 02865/5900